

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 40

Freitag, den 20. Oktober 2017

Nummer 42



Oktoberfest des RFV-Rodenstein

**Sonntag, den 22.10.2017
ab 11:00 Uhr
Reitanlage „Am Lohberg“**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Vorbestellung für Haxen unter:
0172-6941320**

Live-Musik
mit dem „Lindenfelser Trio“





Wichtige Rufnummern

Vorwahl von Fränkisch-Crumbach und Reichelsheim ..(06164)

Polizei **110**

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt **112**

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792
stv. Gemeindebrandinspektor

Michael Treusch 016095940040

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 2566

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch 7:30 - 12 Uhr

Dienstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 16:30 Uhr

Donnerstag 7:30 - 12 Uhr + 13 - 18 Uhr

Freitag 7:30 - 13 Uhr

E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Internet: www.fraenkisch-crumbach.de

Telefax 9303-93

Frau Seidel, Zentrale / Vorzimmer Bürgermeister 9303-0

seidel@fraenkisch-crumbach.de

Frau Heß, Müll- u. Gewerbeangelegenheiten 9303-20

hess@fraenkisch-crumbach.de

Herr Vierheller, Bauamt 9303-30

vierheller@fraenkisch-crumbach.de

Frau Weißensteiner

b.weissensteiner@fraenkisch-crumbach.de

Einwohnermeldeamt / Standesamt 9303-40

Herr Maul, Gemeindekasse 9303-50

maul@fraenkisch-crumbach.de

Frau Winter, Sozialamt 9303-60

winter@fraenkisch-crumbach.de

Frau Kowarsch, Ordnungsamt 9303-70

kowarsch@fraenkisch-crumbach.de

Frau Reining, Passamt 9303-80

reining@fraenkisch-crumbach.de

Frau Fuhrmann, Finanzverwaltung 9303-90

fuhrmann@fraenkisch-crumbach.de

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas

..... 0800/701-8040

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

Sarolta-Kindergarten

..... 2446

Jugendpflegerin Irene Witte

..... 01738460721

witte@fraenkisch-crumbach.de

„Bücherkiste“ im Rathaus

..... 515188

Rodensteinschule

Betreute Grundschule 911516

Ärzte

Dr. Wagner / Dr. Seibold, Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Stillgruppe, Stillberatung

..... 3438

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungs- und Interventionsstelle

für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr in der Mary

Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim Beratung

Information Kontakt 06062/26 68 74

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 3538

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach

..... 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen der Feiertage „Reformationstag und Allerheiligen“ muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe **in Kalenderwoche 43** auf

Freitag, 20. Oktober 2017

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

Später eingereichte Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen der Feiertage „Reformationstag und Allerheiligen“ muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe **in Kalenderwoche 44** auf

Donnerstag, 26. Oktober 2017

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

Später eingereichte Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

21./22. Oktober 2017

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach, Schillerstr. 12, Tel. 2059.

Apotheken

Sa. 21.10.2017

Brunnen Apotheke, Tel.: 06063/912318, Elisabethenstr. 11, 64732 Bad König, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49, 64720 Michelstadt, Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

Apotheke im Medic-Center, Tel.: 06078/934810, Georg-August-Zinn-Str. 90, 64823 Groß-Umstadt, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 22.10.2017

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt, So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Breuberg Apotheke, Tel.: 06163/4650, Höchster Str. 14 A, 64747 Breuberg, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Alexander Apotheke, Tel.: 06078/4326, Realschulstr. 11, 64823 Groß-Umstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 23.10.2017

Reichenberg Apotheke, Tel.: 06164/3310, Heidelberger Str. 15, 64385 Reichelsheim (Odenwald), Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Paracelsus Apotheke, Tel.: 06078/2231, Georg-August-Zinn-Str. 29, 64823 Groß-Umstadt, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 24.10.2017

Burg Apotheke, Tel.: 06255/96080, Lindenplatz 3, 64678 Lindenfels, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49, 64720 Michelstadt, Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 25.10.2017

Apotheke Reichelsheim, Tel.: 06164/1305, Darmstädter Str. 11, 64385 Reichelsheim (Odenwald), Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Florian Apotheke, Tel.: 06254/942194, Nibelungenstr. 707, 64686 Lautertal, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 26.10.2017

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A, 64753 Brombachtal, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Post Apotheke, Tel.: 06255/2581, Nibelungenstr. 93, 64678 Lindenfels, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 27.10.2017

Linden Apotheke, Tel.: 06163/1771, Pestalozzistr. 18, 64739 Höchst, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Sonnen Apotheke, Tel.: 06071/498740, Wilhelm-Leuschner-Str. 27, 64846 Groß-Zimmern, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Crumbacher,

wegen allerlei Terminen in den nächsten Wochen möchte ich Sie beizeiten einladen zur nächsten Vernissage im Rathaus an Donnerstag übernächster Woche (2. November um 18.30 Uhr). Sie leitet den Wechsel der Bilderausstellung in unserem Verwaltungstrakt ein mit der Crumbacher Künstlerin Jatta Heidekmann. Der Weg der gebürtigen Finnin führte von Helsinki über Wien, Salzburg und Bremen bis nach Fränkisch-Crumbach – und das bereits vor 37 Jahren. Beruflich als Modedesignerin tätig, machte sie das Malen zur Passion und schuf Bilder aus Acryl, die deutlich von ihrer finnischen Heimat inspiriert sind. Alle Kunst- und Kulturinteressierten sind wieder herzlich willkommen, um bei einem kleinen Umtrunk mit der Künstlerin ins Gespräch zu kommen.

*Eric Engels
Bürgermeister*



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung Gemeindevertretung

Die 13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Wahlperiode 2016/2021) findet am

Freitag, dem 27. Oktober 2017, um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|---------|--|
| TOP 116 | Genehmigung der Niederschrift über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.09.2017 |
| TOP 117 | Berichte aus den Verbänden |
| TOP 118 | Bericht des Gemeindevorstandes |
| TOP 119 | Waldwirtschaftsplan 2018; Beratung und Verabschiedung |
| TOP 120 | 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 (Einbringung gemäß § 98 HGO) |
| TOP 121 | Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018; Einbringung gemäß § 97 Abs. 1 HGO und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes |
| TOP 122 | Anfragen |
| TOP 123 | Verschiedenes |

*Fränkisch-Crumbach, den 19. Oktober 2017
gez. Patrick Eckert, Vorsitzender*

NIEDERSCHRIFT

über die 4. öffentliche Sitzung des BULF-Ausschusses der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2016- 2021) am 04. September 2017

Als stimmberechtigte Ausschussmitglieder waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Klaus Horlacher (Vors.)	1. Gabriel Frank	1. Joachim Eichner
2. Silke Oldendorf	2. Peter Kaffenberger	
3. Klaus Plößler	3. Thomas Wörner	

Somit waren 7 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erste Beigeordnete Adelheid Knau

Als nicht stimmberechtigter Gemeindevertreter war anwesend:

- Walter Weidmann

Als Referenten waren anwesend (TOP 11):

- Michael Lusert u. Joachim Göringer (Planungsbüro für Städtebau, Groß-Zimmern)

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 20:43 Uhr beendet. Der Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 28.08.2017 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung statt.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 10

Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 21.11.2016

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 21.11.2016 genehmigt.

TOP 11

Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Östlich der Industriestraße“ und 3. Änderung des Flächennutzungsplans; empfehlende Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Auf Grundlage des Beschlusses der Gemeindevertretung am 27.06.14 erfolgte in der Zeit vom 21.07.14 bis 22.08.14 die zweite Offenlage im Rahmen des o.a. Bauleitplanungsverfahrens, wobei gleichzeitig auch die Anhörung der Träger öffentlicher Belange im Sinne des § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt wurde. Gegenstand des Planes war der Anbau einer Lagerhalle an das bestehende Betriebsgebäude der Firma EDITION XXL. Die Untere Naturschutzbehörde hatte in ihrer Stellungnahme darauf hingewiesen, dass sie nur dann einer Bebauung im Bereich des Grundstücks Flur 10 Nr. 28/1 zustimmen werde, wenn ein Mindestabstand von 5 m zu dem in diesem Bereich verlaufenden Seitenarm des Mühlgrabens eingehalten wird. Bei Abstimmungsgesprächen mit der Vorhabenträgerin wurden Lösungsansätze besprochen und es wurde vereinbart, dass zunächst die Abwägung der eingegangenen Anregungen solange ausgesetzt werden soll, bis von ihr ein aktualisierter Hochbauentwurf, der den Abstand zu diesem Graben berücksichtigt, vorlegt wird.

Im Rahmen eines Ortstermins u.a. mit Unterer Wasserbehörde (UWB) und Unterer Naturschutzbehörde (UNB) wurde der aktualisierte Hochbauentwurf abgestimmt. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich des integrierten Grünordnungsplanes sowie die naturschutzrechtlich erforderliche Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung sind anzupassen. Aufgrund dieser Planänderungen ist deshalb eine erneute öffentliche Auslegung im Sinne des § 4a Abs. 3 BauGB notwendig.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss empfiehlt der GVG zu beschließen: Die Gemeindevertretung beschließt die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Flächennutzungsplan, 3. Änderung, sowie des Entwurfes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Östlich der Industriestraße“ nebst den jeweiligen Begründungen (mit Umweltbericht) sowie den bereits vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert gemäß Artikel 6 des Gesetzes vom 29.05.2017 (BGBl. I S. 1298), sowie die gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erforderliche erneute Behördenbeteiligung. Grundlage dieses Beschlusses sind die Entwürfe in der Fassung vom August 2017. Stellungnahmen können nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Das Plangebiet liegt im Nordosten von Fränkisch-Crumbach südöstlich der Bahnhofstraße (K75) und nordöstlich der Industriestraße und reicht nach Südosten bis zum Mühlgraben. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Fränkisch-Crumbach Flur 9 Nr. 181/5 bis 181/8, 182/3, 183/4, 183/5, 184/3, 634/1 sowie die beiden Grundstücke Flur 10 Nr. 28/1 und 29/3. Außerdem gehören die Grundstücke Flur 9 Nr. 193 und 194 zum Geltungsbereich, die – durch den Mühlgraben getrennt – südlich der o.g. Flächen liegen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Es wird abschließend einvernehmlich festgehalten, dass die Anwesenheit der Referenten bei der Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2017 nicht erforderlich ist. Die Versendung der umfangreichen Sitzungsunterlagen an die restlichen Gemeindevertreter ist entbehrlich.

TOP 12

Antrag der CDU-Fraktion, eingegangen am 15.06.2016, auf Schaffung eines zweiten Zugangs zum Kompostplatz „Am Hexenberg“

Der BULF-Ausschuss hatte sich am 21.11.16 darauf verständigt, dass der TOP erneut aufgerufen werden soll, um eine Bewertung vorzunehmen, ob sich die Situation im Hinblick auf die Abfertigungszeiten verbessert hat.

Thomas Wörner erklärt für den Antragsteller, dass der Antrag durch Verwaltungshandeln erledigt sei.

TOP 13

Verschiedenes

Die Ausschussmitglieder diskutieren zu den Themen Ausbau der Darmstädter Straße und Wegebaumaßnahme Lohbergweg.

Fränkisch-Crumbach, den 12.10.2017

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Horlacher

Vierheller

Einladung zur Bürgerversammlung

Die Bevölkerung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach ist zu der am

**Mittwoch, dem 1. November 2017, um 20:00 Uhr
in der Aula der Rodensteinschule**

stattfindenden Bürgerversammlung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Neue Online-Angebote der Gemeinde im Internet
2. Fortsetzung des Bauprogramms (grundhafte Erneuerungen der Straßen Auf dem Ziegler, Berliner Straße, Mozartstraße und Adalbert-Stifter-Straße)
3. Haushalt und geplante Investitionen 2018
4. Entwicklung von Benutzungsgebühren

5. Ankündigung der Hessischen Landesregierung einer Bezuschussung der Betreuungskosten im ersten und zweiten Kindergartenjahr
6. Anfragen und Anregungen

Über einen zahlreichen Besuch freuen wir uns.
Fränkisch-Crumbach, den 19. Oktober 2017
 gez. Patrick Eckert, Vorsitzender



Aus dem Rathaus

Einladung zum Grenzgang der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

am 5. November 2017

Liebe Crumbacher, liebe Gäste,
 der Gemeindevorstand lädt die Bevölkerung zum diesjährigen Grenzgang am

Sonntag, dem 5. November

sehr herzlich ein.

Abmarsch ist um 9.00 Uhr am Rathaus. Die Führung übernimmt Herr FAm Andreas Ott.

Betreut werden die Teilnehmer von den Helfern des Roten Kreuzes.

Folgende Wanderroute ist geplant: Rathaus – Hexenberg – Dornwald – Dornmühle (Kurzzrast) – entlang der Gersprenz zum Bauhof der Gemeinde.

Die Wanderung endet ca. 12.30 Uhr im Bauhof. Hier werden die Wanderer schon zum Mittagessen erwartet; es gibt leckere Gulaschsuppe.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unserem Grenzgang.

Fränkisch-Crumbach, den 19. Oktober 2017

Eric Engels, Bürgermeister



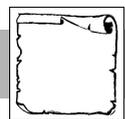
Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Geburt

27.09.2017 Lilja Gimbel, Tochter von Rouven und Lisa Gimbel, geb. Grosse-Weischede, Erbacher Str. 32

Sterbefall

10.10.2017 Hans Ludwig Müller, Heimstättenstr. 35, 52 Jahre



Spruch der Woche

*Im Herbst steht in den Gärten die Stille,
 für die wir keine Zeit haben.*
 (Victor Auburtin)



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

26.10.	Werner Just	Pretlackstraße 1	70 Jahre
27.10.	Dieter Leder	Wingertsberg 1	70 Jahre



Informationen aus der Kinder- und Jugendförderung

Offener Jugendtreff

Die Jugendpflegerin hat Urlaub, deshalb bleibt der Jugendraum von Montag, dem 23.10. bis Donnerstag, dem 9.11. 2017 geschlossen.

Ab Montag, dem 13.11. 2017 bin ich wieder für Euch da!

Dann findet auch der **nächste KinderFilmTreff** statt.

Ihr dürft Euch jetzt schon auf den nächsten Film freuen:

In diesem Film erfahrt Ihr Neues von dem kleinen Mädchen Winky. Mittlerweile fühlt sich die Chinesin Winky in ihrer neuen Heimat in Holland so richtig wohl. Bei den Nachbarn darf sie sich um die Pferde kümmern. Winky liebt Pferde und am liebsten würde sie selbst reiten. Aber ihre Eltern sagen: „Dafür bist du noch zu klein.“ Winky findet das gemein. Und dann ist da noch ihre kleine Schwester...

Wenn du Winky noch nicht kennst, wirst du das mutige Mädchen sicherlich gleich mögen, denn sie lässt sich nichts gefallen. Den Erwachsenen zeigt sie, was in ihr steckt. Und außerdem versucht sie erst alleine, ihren Fehler wieder gut zu machen. Ebbie Tam, die die Hauptrolle spielt, macht das ganz toll. Aber auch die erwachsenen Darsteller spielen so, dass du ihnen immer glaubst, was sie tun. Wenn du Pferde liebst, dann ist dieser spannende Film auf jeden Fall etwas für dich. Und außerdem kannst du erfahren, wie in den Niederlanden Weihnachten gefeiert wird.

Montag, 13. November um 16:00 Uhr im Jugendraum am Rathaus (Rodensteiner Str. 8) (für alle ab 6 Jahren)

Kommt vorbei und habt Spaß mit den anderen! Ich freu mich auf EUCH!

Irene Witte (Jugendpflegerin)

Kontakt: 0173- 84 60 721 (auch über WhatsApp)

oder per Mail: witte@fraenkisch-crumbach.de



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

InA gGmbH -Integration

in Arbeit- erweitert Geschäftsführung

Mirko Liebig ist neuer Geschäftsführer

Seit August dieses Jahres ist Mirko Liebig als weiterer Geschäftsführer der InA gGmbH - Integration in Arbeit - tätig. In dieser Position verantwortet er zukünftig, gemeinsam mit der zweiten Geschäftsführerin, Sandra Schnellbacher, die Leitung und Entwicklung der 100-prozentigen Tochter des Odenwaldkreises. Der 40-jährige aus Pfungstadt wird dabei vor allem die Geschäftsbereiche Arbeitsmarktdienstleistungen und Finanzen betreuen. Bereiche in denen Mirko Liebig mit langjähriger Erfahrung aus seiner Tätigkeit auf Leitungsebene in der Personaldienstleistungsbranche, sowie seinem juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Background neue Impulse setzen und das Unternehmen weiter voranbringen will.

Der studierte Jurist und Wirtschaftsfach- und Betriebswirt (IHK) kennt die InA gGmbH und deren Strukturen bereits sehr gut. Vor seiner Bestellung zum weiteren Geschäftsführer war er mehrere Jahre im Arbeitgeber- und Personalservice (AGPS) der InA gGmbH Ansprechpartner für regionale Arbeitgeber und unterstützte, in enger Zusammenarbeit mit den Vermittlungsscoachs des Kommunalen Job-Centers, Unternehmen bei der Besetzung freier Arbeits- und Ausbildungsplätze. Auch die Arbeitsvermittlung von Kunden des Kommunalen Job-Centers, sowie die Betreuung von Mitarbeitern über die Arbeitnehmerüberlassung der InA gGmbH fiel in seinen Verantwortungsbereich.

Bereits dort konnte der junge Familienvater sein Knowhow aus früheren Tätigkeiten einfließen lassen. Als kommissarischer Niederlassungsleiter war er beispielsweise für einen Personaldienstleister im Wiesbadener Raum tätig und dort für mehr als 70 Mitarbeiter zuständig. Zudem verantwortete Mirko Liebig, als Mitarbeiter einer Tochtergesellschaft des Bildungswerks der Hessischen Wirtschaft, den Aufbau eines neuen Standortes und dessen Weiterentwicklung.

„Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben innerhalb der InA gGmbH und die damit verbundenen Herausforderungen. Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem Unternehmen und dem Ziel der Integration von Kunden des Kommunalen Job-Centers in Arbeit einen wichtigen Beitrag für die Menschen im Odenwaldkreis und die regionale Entwicklung leisten. Mir ist es wichtig, die Präsenz der InA gGmbH in der Region und darüber hinaus zu stärken. Dafür möchte ich die Möglichkeiten der bewerberorientierten Vermittlung intensiver nach außen kommunizieren und die InA mit unserer Arbeitnehmerüberlassung noch stärker am Markt positionieren. Ebenso liegen mir die Weiterentwicklung als zertifizierter Maßnahmeträger und die zielorientierte Durchführung der laufenden Maßnahmen „Bewerbercenter“ und „MInA –Migranten Integration in Arbeit“ am Herzen, für die ich mich einsetzen werde“, so Liebig über seine neue Position.

Auch Sandra Schnellbacher, die seit 2012 Geschäftsführerin der InA gGmbH ist, freut sich auf die Zusammenarbeit: „Mit Mirko Liebig haben wir einen erfahrenen und motivierten Mann gewonnen, der das Unternehmen bereits seit mehreren Jahren kennt und sich mit ihm identifiziert. Seine tiefreichenden Kenntnisse über den deutschen Arbeitsmarkt, über juristische Zusammenhänge und Gesetzeslagen, seine Kontakte zu regionalen Unternehmen, sowie seine positive Stellung innerhalb des Teams sind ideale Voraussetzungen für die Umsetzung und Gestaltung zukünftiger Aufgaben. Ich bin mir sicher, mit Herrn Liebig eine wertvolle Unterstützung für die Leitung der InA gGmbH gefunden zu haben.“



Aufsichtsratsmitglied, Michael Vetter, und Geschäftsführerin der InA gGmbH, Sandra Schnellbacher, sind überzeugt von der Kompetenz und Motivation des neuen zweiten Geschäftsführers Mirko Liebig (Bildmitte).

Neue Düngeverordnung bringt etliche Änderungen mit sich

Informationsveranstaltung für Landwirte in Reichelsheim

Am 2. November 2017 findet um 14:00 Uhr in der Reichenberghalle in Reichelsheim, Konrad-Adenauer-Allee 1, eine Informationsveranstaltung zur neuen Düngeverordnung statt. Dazu laden die Hauptabteilung Ländlicher Raum, Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Odenwaldkreises und die Abteilung Raumentwicklung, Landwirtschaft, Denkmalschutz des Kreises Bergstraße alle Landwirte ein.

Jörg Hüther vom Hessischen Landwirtschaftsministerium referiert über die Hintergründe und den Stand der Umsetzung der Düngeverordnung, mit der eine Vielzahl von Änderungen, Auflagen und Dokumentationspflichten für landwirtschaftliche Betriebe verbunden ist. Thomas Bickhardt vom Landesbetrieb

Landwirtschaft Hessen gibt Hinweise für die Praxis. Zu fachlichen sowie rechtlichen Themen und Fördermöglichkeiten für Gülleausbringttechnik stehen Vertreter der Fachabteilungen Rede und Antwort.



Umwelttipp

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert

Gebäudemodernisierung

Erst die Dämmung oder zuerst eine neue Heizungsanlage?

Die Frage nach der „richtigen“ Reihenfolge wird im Rahmen einer Gebäudesanierung immer wieder gestellt. Erst die Dämmung, dann die Heizungsanlage oder umgekehrt? „Das ist heute egal, wenn es sich um „kleinere“ Gebäude, Einfamilienhäuser, Reihenhäuser oder kleine Mehrfamilienhäuser handelt. Die früher gefürchtete „Überdimensionierung“ war ein Synonym für: Große Kesseloberfläche im Verein mit deren schlechter Dämmung (2 cm), nicht geregelter Betriebsweise, ganzjährig auf 60° bis 80° Celsius kochenden Kesseln. Heutige Kessel sind kompakt und mit 10 cm Dämmung versehen, regeln sich nach der Außentemperatur, stellen sich bei fehlender Wärmeabfrage aus dem Haus auch schon einmal ab, arbeiten meist bei 30° bis 50°C Kesseltemperatur und nutzen sogar die im Abgas enthaltene Energie (Brennwertkessel)“, sagt Florian Voigt, Projektmanager der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Die Vorgehensweise ergibt sich oft auch aus der Notwendigkeit: Wenn der Kessel kaputtgeht, wird der Kessel erneuert und wenn ein Bauteil instandgesetzt werden muss, verbessert man dessen Wärmeschutz. Damit ist auf einfache Weise der Weg jedes Hauses zum Energiesparhaus vorgezeichnet. In der Regel führen diese sechs Schritte zum Ziel:

- Dämmung der Außenfassade
- Dämmung des Daches
- Neue Verglasung als Zwei- oder Dreischeiben-Wärmeschutz-Isolierverglasung
- Kellerdeckendämmung
- Gas- oder Öl-Brennwertkessel für den Heizungskeller (Alternativ prüfen:

Pelletheizung, Mini-BHKW bei größerem Energieverbrauch)

- Solaranlage zur Warmwasserbereitung

Berechnungsgrundlage für anstehende Modernisierungsmaßnahmen am eigenen Gebäude ist der „Energiepass Hessen“, ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung, der die Schwachstellen eines Hauses aufzeigt, Einsparpotenziale ermittelt und Handlungsmöglichkeiten vorschlägt. Er wendet sich an Hauseigentümer und zeigt auf, welche tatsächlichen Einsparpotenziale mit welchen Modernisierungsmaßnahmen zu erzielen sind und wird zum reduzierten Preis von 37,50 € angeboten.

Grundlegende Informationen zum Thema bietet die Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“. Die Autoren Werner Eicke-Hennig und Klaus Fey zeigen die „Sechs Schritte“ auf, die jeden Altbau zu einem Energiesparhaus machen können, ergänzt durch Wirtschaftlichkeitsrechnungen zu den einzelnen Gewerken.

Informationen zum „Energiepass Hessen“ sowie den Download der Broschüre „Vom (K)Althaus zum Energiesparhaus“ bietet die HESA-Homepage unter www.energiesparaktion.de, über die auch www.energieland.hessen.de, die „Energieseite“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung sowie der „Förderkompass Hessen“ mit allen aktuellen Förderangeboten direkt zu erreichen ist.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen e.V. unter www.verbraucher.de.

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz

Ezyer Str.5, 64395 Brensbach

e-mail: umweltberatung@av-oberegersprenz.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 20. Oktober – 29. Oktober 2017

Freitag,	20. Oktober
14.30 – 15.30 Uhr	Probe Luther-Singspiel
18.00 – 19.30 Uhr	Kirchenchor
Sonntag,	22. Oktober
10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe (Pfarrer Nina Nicklas-Bergmann)
Dienstag,	24. Oktober
20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
Donnerstag,	26. Oktober
14.00 – 16.00 Uhr	Impulse-Gruppe (Karin Jablonski)
Freitag,	27. Oktober
14.30 – 15.30 Uhr	Probe Luther-Singspiel
18.00 – 19.30 Uhr	Kirchenchor
Sonntag,	29. Oktober
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Thomas Worch)

Die Gemeinsekretärin ist **dienstags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr** im Pfarrbüro (Telefon 06164 – 2253) oder per E-Mail über ev.kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de zu erreichen.

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 – 500 999 3). Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Die EMail-Adresse von Pfarrer Worch ist: thomas.worch.kgm.fraenkisch-crumbach@ekhn-net.de. Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pater Jozef Koscielny Tel.: 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein Tel.: 06164/1399
PGR-Vorsitzende Gabriele Laurentzsch Tel.: 06164/911668
Stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Werner Grimm Tel.: 06164/4795

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Reichelsheim:

Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 21.10.

15:00 Uhr Trauung Michael Koller und Dorothea Keller

18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse (Brensbach)

Sonntag, 22.10., 29. Sonntag im Jahreskreis /Missio Hauptkollekte

08:00 Uhr Hl. Messe f. Leb. u. ++der Pfarrgruppe

17:00 Uhr Rosenkranzandacht (Reichelsheim)

Dienstag, 24.10.

09:00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 26.10.

14:45 Uhr Rosenkranzgebet (Reichelsheim)

Freitag, 27.10.

18:30 Uhr Abendmesse, anschl. eucharistische Anbetung (Reichelsheim)

Firmung 2018

Im nächsten Jahr wird in unserer Pfarrgruppe am 2. Juni das Sakrament der Firmung gespendet. Zum Vorbereitungskurs sind alle Jugendlichen eingeladen, die zwischen dem 19.11.2002 und dem 01.06.2004 geboren sind, sowie ältere Jugendliche, die noch nicht gefirmt sind. Anmeldung bitte bis Mitte November im Pfarrbüro Reichelsheim, Krautweg 26 (Eingang Sudetenstraße).

Erstes Infotreffen:

Samstag, 25. November 2017, 15:00 Uhr, Pfarrzentrum kath. Kirche Reichelsheim, großer Saal unter der Kirche.

Das Pfarrbüro ist bis 27.10. geschlossen. Pater Jozef ist unter den oben angegebenen Telefonnummern zu erreichen.



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage. Oder abonnieren Sie unseren kostenlosen Pfarrbrief unter www.bistum-mainz.de/reichelsheim

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Der Glaube wird geboren durch die Begegnung mit dem Gott, der da ist.“

(Roland Werner, Deutscher Theologe, geb. 1957)

Sonntag, 22.10.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Kulturhalle Brensbach, Ezyer Str. 5)

11:30 Uhr Bistrozeit

Freitag, 27.10.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Am Pfarracker)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenztal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787

Was
Wann
Wo

Veranstaltungskalender

Freitag, 20.10.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Dienstag, 24.10.:

10:30-12 Uhr und 18-19 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Mittwoch, 25.10.:

15-17 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Freitag, 27.10.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)

19:45 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein im Clubraum, Rodensteiner Str. 14

20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Bei
uns werben Sie
richtig!

www.wittich.de



Vereine und Verbände

Einladung zur Mitgliederversammlung

der Kerbgemeinschaft am 10.11.2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

zur Mitgliederversammlung der Kerbgemeinschaft Fränkisch-Crumbach e.V. am 10.11.2017 (Freitag) um 20:00 Uhr im Gasthaus „Crumbacher Stuben“ (Fam. Feick, Rodensteiner Straße 13) laden wir herzlich ein.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Vorstandswahlen
 - a. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
 - b. Wahl des Kassenwarts
 - c. Wahl der Beisitzer
5. Weihnachtsmarkt 2017
6. Kerb 2018
7. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Benedikt Kreuzer

1. Vorsitzender der Kerbgemeinschaft Fränkisch-Crumbach e.V.

Skatclub Rodenstein

Beim Preisskat am 13. Oktober nahmen 20 Skatfreunde teil. Hierbei wurden fünf Geldpreise in einem Gesamtwert von 100,00 € ausgespielt, die folgende Skatfreunde errangen:

1.	Adam Leidel	Fränkisch-Crumbach	1.962 Punkte	32,50 €
2.	Horst Ziergiebel	Ober-Klingen	1.924 Punkte	25,00 €
3.	Hartmut May Karl-Heinz	Fürth	1.827 Punkte	20,00 €
4.	Krüger	Roßdorf	1.734 Punkte	12,50 €
5.	Werner Spuck	Fränkisch-Crumbach	1.714 Punkte	10,00 €

Der nächste Preisskat findet am Freitag, den 20. Oktober 2017 um 19.45 Uhr im Clubraum des Skatclubs in der Rodensteiner Straße 14 statt. Auch Nichtmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Weitere Ergebnisse vom Skatclub Rodenstein im Internet unter

www.skatclub-rodenstein.de.

Der Vorstand

des Pilzes zu dem Wirkstoff Muscimol zerfällt. Besonders hohe Konzentrationen davon sind im gelben Fleisch unter der Hut-haut enthalten. Fleisch und Lamellen enthalten wesentlich mehr Ibotensäure als Huthaut und Stiel. Beim Verzehr des Pilzes treten Vergiftungserscheinungen auf. Diese sind von Angstzuständen über Orientierungslosigkeit bis Muskelkrämpfen nur einige Symptome.

Die Pilzvergiftung ist nur eine Art von Vergiftung, die an unserem Übungsabend behandelt werden. Viele andere mit jeweils sehr unterschiedlichen Symptomen sind zu unterscheiden.

Vergiftungsursachen sind stark von der Altersgruppe und den Vergiftungsorten abhängig. Die häufigsten Vergiftungsfälle geschehen z. B. bei Kindern im Alter von 1-4 Jahren durch Arzneimittel, chemische Produkte sowie Pflanzen und bei Säuglingen häufiger als bei über 70 Jahre alten Leuten. Je nachdem, welche Vergiftung vorliegt, leiten sich dann daraus die entsprechenden Erste Hilfe-Maßnahmen ab.



Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage:
www.drk-fraenisch-crumbach.de

Obst- und Gartenbauverein

Abgabe von Rosen und Jungbäumen am 28. Oktober

Die im Vereinsgarten (Schleiersbacher Straße -Almegärten-) aufgeschulten Rosen und Jungbäume sollen (bei entsprechender Witterung) am **Samstag, dem 28. Oktober 2017** zwischen **10 und 11:30 Uhr** abgegeben bzw. reserviert werden. Es stehen Apfel-, Birnen-, und Kirschbäume sowie Zwetschen und Mirabellen auf Hochstamm für Mitglieder für 12,- und 15,- € für Nichtmitglieder und als Halbstamm für den Hausgarten für 10,- € (12,- €) oder als Niederstamm (Buschbaum) für 8,- € (10,- €) zur Auswahl. Rosen werden auch zum Preis von 5,- € (7,- €) und Rosenstämmchen für 15,- € (17,- €) abgegeben. Es gibt es auch wieder Johannisbeersträucher mit roten, weißen oder schwarzen Früchten und Holunderbüsche der Sorte „Haschberg“ für je 4,- € (5,- €). „Haschberg“-Stämmchen gibt es auch für 6,- € bzw. 8,-€.

Wer möchte, kann sich schon jetzt einen Baum oder Rose unter der Tel.-Nr. 3658 bei Susanne Keil aussuchen und reservieren lassen.

Übungsstunde der FFW – Einsatzabteilung

Nächste Übung:

Montag 23.10.2017 20.00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus

Thema: Brennen und Löschen

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

Fehr, Gemeindebrandinspektor

125 Jahre Saroltakindergarten – 125 Jahre „Saroltaschule“

Es war am Sonntag, den 16. Oktober 1892, einen Tag nach der Einweihung der **Saroltakapelle**, als der **Saroltakindergarten** in Fränkisch-Crumbach eröffnet wurde.

Der Verein „**Crumbacher Denk-Mal!**“ veröffentlicht nun zum **125 jährigen Jubiläum** einen Bericht aus der Festschrift zum 100 jährigen Jubiläum der Saroltaschule, verfasst vom damaligen Pfarrer **Stefan Kunz** und dem Ortshistoriker **Adolf Maser sen.**

Die Geschichte unseres Kindergartens

Die Entstehung unseres ev. Kindergartens ist untrennbar verknüpft mit der Familie der Freiherrn von Gemmingen-Hornberg. Der „Geburtstag“ des Kindergartens ist der 16. Oktober 1892. An diesem Tage wurde im damals herrschaftlichen Rentamt durch Freiherrn Adolph von Gemmingen-Hornberg (geb.14.05.1822, gest. 04.08.1902), eine Kleinkinderschule eröffnet.

DRK aktuell

Übungsabend am 23. Oktober 2017

Unsere nächste Auszubildungsveranstaltung findet am Montag, 23.10.2017, 20.00 Uhr im DRK-Raum im Rathausgebäude statt.

Thema: Vergiftungen

Wer kennt ihn nicht, den Amanita muscaria, den Fliegenpilz. Jeder hat ihn sicher schon mal irgendwo wachsen sehen. Der Hauptwirkstoff des Fliegenpilzes ist die Ibotensäure, eine Aminosäure, die nach dem Trocknen



Er gab ihr den Namen „Saroltaschule“, zum Gedächtnis an seine verstorbene Gattin **Sarolta**, geb. Gräfin Batthyany, die aus Ungarn stammte (geb. 18.01.1823, gest. 09.01.1892).

Die Kinderschule wurde einer Schwester des evangelischen Diakonissenmutterhauses von Nonnenweier übergeben und es wurden 74 Kinder im Alter von 3-6 Jahren aufgenommen. Der erste Vertrag zwischen Baron von Gemmingen-Hornberg und dem Diakonissenhaus Nonnenweier ist noch im Wortlaut erhalten, desgleichen die ersten „Statuten für die Sarolta-Schule in Fränkisch-Crumbach“. Die Tatsache, daß das **katholische** Haus Gemmingen-Hornberg die Betreuung der Kinderschule einer **evangelischen** Diakonisse überließ, zeugt von einer weitherzigen **ökumenischen Einstellung**. (Man redet heute viel über das Thema, Vorläufer haben es einfach getan und waren der Zeit weit voraus).

Die Saroltaschule wurde unterhalten durch Mittel eines der Familie von Gemmingen-Hornberg gehörenden Schuldationsfonds und nach dessen Zerrinnen infolge der Inflation 1923 durch den Freiherrn von Gemmingen-Hornberg persönlich.

Von Anfang an entsprach die Gründung der Saroltaschule einem großen Bedürfnis der hart arbeitenden und oft sehr kinderreichen Familien in Fränkisch-Crumbach. Besonders in der schweren Notzeit des 1. Weltkrieges war die Kinderbetreuung in der Saroltaschule eine unverzichtbare Hilfe.

Sehr bedauert wurde es, als an Ostern 1920 die Saroltaschule geschlossen wurde und Schwester Marie Laub nach Elberfeld ging.

Im Januar 1921 wurde die Schule jedoch wiedereröffnet. Pfarrer Meisinger schreibt 1921 in der Zeitschrift „Die Heimat“:

Die Saroltaschule ist inzwischen auf Veranlassung des Generals von Gemmingen wieder aufgetan worden. Schwester Anna Kirchhöfer aus Tairnbach bei Wiesloch in Baden, zuletzt im Mutterhaus zu Nonnenweier, vorher in Wieblingen bei Heidelberg, traf am 29.01.1921 hier ein und trat am 31.01.1921 ihren Dienst an. Mit Rücksicht auf die ungeheure Treuerung wurde das Schulgeld auf 1 Mark pro Kind und Woche festgesetzt und 0,50 Mark für jedes weitere Kind. Das Eintrittsgeld beträgt 1 Mark. Die Anmeldungen geschehen vorläufig bei mir (Pfarrer Meisinger) im Pfarrhaus.

Einige Zeit später heißt es:

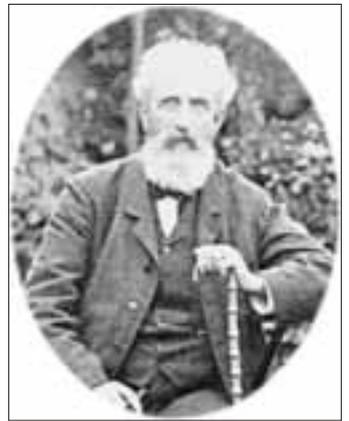
Die Saroltaschule ist im Gang, doch ist ihr Besuch ziemlich schwach. Wenn das Schulgeld auf 1 Mark heraufgesetzt und manchem zu hoch erscheint, so mag darauf aufmerksam gemacht werden, daß er anderswo noch viel höher ist. Eine Mark bedeutet eine Zigarre.

Pfarrer Fernges schreibt 1933 über die Saroltaschule:

„Vor einigen Tagen lag vor mir die Abrechnung über Einnahmen und Ausgaben für die Saroltaschule zu Fränkisch-Crumbach im Jahre 1933. Ich halte es für wertvoll, der Gemeinde einmal einen Einblick in eine solche Rechnung zu geben. Dieser Einblick wird vielen überhaupt erst einmal zeigen, was wir in ihr der Herrschaft verdanken. Die Nebeneinanderstellung der Einnahmen und Ausgaben zeigt jedenfalls, daß die Herrschaft für die Gemeinde ein wirkliches Opfer bringt und sie damit einer großen finanziellen Sorge enthebt. Die Einnahmen, die in den Eingängen an Schulgeld bestehen, betragen insgesamt im vergangenen Jahr 547,70 RM. Dem steht eine Ausgabe von 1.184,55 RM gegenüber. Die Herrschaft hat also ein Defizit von 636,85 RM übernehmen müssen. Viele machen sich wohl gar keinen Begriff, was alles zur Unterhaltung einer Kleinschule gehört. Da sind Beiträge an das Mutterhaus Nonnenweier und für die Schwester zu zahlen, insgesamt 775 RM; da sind für Reinigung, Heizung und Beleuchtung nötig 356 RM; da müssen Beiträge für Verbände gezahlt werden, denen die Saroltaschule als Kleinkinderschule angeschlossen sein muß 13,25 RM; da sind die Kosten der Schulferien und Sonstiges insgesamt 26,80 RM. Und nun sind in die diesjährige Rechnung nicht einmal der ganze Betrag, der an Nonnenweier zu zahlen ist und die Rechnung für das Spielzeug für die Kinder zu Weihnachten aufgenommen, sodaß die Ausgaben eigentlich größer sind und die Verpflichtung der Herrschaft eine bedeutendere ist. Ich denke, daß wir alle miteinander spüren, wie viel wert es uns doch ist, daß wir in der Herrschaft jemanden haben, der unsere Kleinkinderschule erhält. Das verpflichtet uns zu großem Dank, den ich bei dieser Gelegenheit einmal der Herrschaft aussprechen möchte.“



Freifrau Sarolta von Gemmingen-Hornberg geb. Gräfin Batthyany



Freiherr Adolph von Gemmingen-Hornberg Bilder Quelle: Stocker

P.S.: Der Verein „Crumbacher Denk-Mal!“ hat den alten Theaterplatz „wiederentdeckt“ und entsprechend gestaltet. Strom und Wasser sind nun auch vorhanden. Dafür hat der Verein ca. 20.000.- Euro und etwa 750 Freiwillige Arbeitsstunden investiert. In Absprache mit unserem Verein kann der Theaterplatz von dem Kindergarten und Grundschulkindern bei Bedarf genutzt werden, sie sind bei uns jederzeit willkommen! Kontaktadresse: Werner Grimm Tel. 06164/4795 oder E-MAIL: Saroltakapelle@t-online.de

Das war der erste Teil. Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Zur Erinnerung:

Nach wie vor, verkauft der Verein „Crumbacher Denk-Mal!“ die Sonderbriefmarke **125 Jahre Saroltakapelle**. Zu erhalten ist sie bei der Geschäftsstelle des Vereins Werner Grimm Pretlackstr.2 und in der Postfiliale im Haus der Guten Marken! Firma Lange. Mit dem Erwerb unterstützen Sie die Arbeiten des Vereins „Crumbacher Denk-Mal!“

Schützenverein

Luftpistolenmannschaft verliert Wettkampf

Unsere Luftpistolenmannschaft verlor Ihren 2. Wettkampf recht deutlich gegen die Sportschützen aus Reinheim mit 972 : 1071 Ringen. Bester Schütze des Abends war Martin Turba mit 346 Ringen, gefolgt von Peter Becker mit 315 Ringen und Uwe Kowarsch mit 311 Ringen. Unser Schützenhaus ist Dienstag von 19.00 Uhr und Donnerstag von 19.00 Uhr zum Training geöffnet. Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene die Interesse am Schießsport haben sind herzlich willkommen. Außerdem ist zu dieser Zeit unsere Gaststätte geöffnet, hier stehen auch Kickertische, Dartautomaten und ein Billardtisch zur Nutzung bereit.

Über Ihren Besuch freut sich der Schützenverein.

Die Feuerwehr informiert!

Oktoberfest bei der Feuerwehr!



Am 1. Oktober feierte die Freiwillige Feuerwehr Fränkisch-Crumbach ihr drittes Oktoberfest im Feuerwehrgerätehaus und dem Rathaushof. Mit frischen Haxen, sowie Fleischkäse, Obazda, frischen Weißwürsten und frisch gebackenen Brezeln

war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für die anschließend gute Stimmung sorgte das Lindenfelder Trio, die den Nachmittag musikalisch gestalteten und einige auf die Tanzfläche lockten.



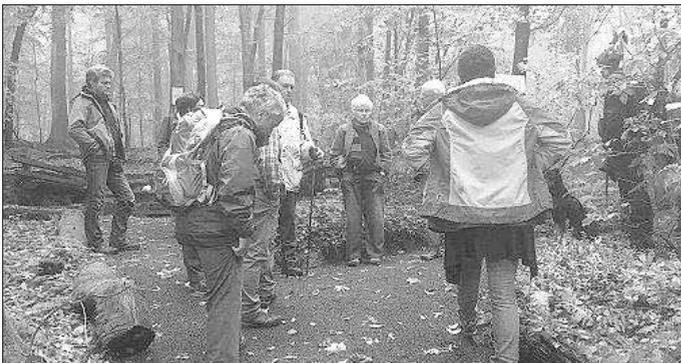
Bei angenehmem Wetter kamen sehr viele Besucher um mit ihrer Feuerwehr dieses Fest angemessen zu feiern, sodass zeitweise die Fahrzeughalle und die beiden Zelte fast aus allen Nähten platzten.

Wir bedanken uns bei allen Gästen, sowie dem Lindenfelder Trio, und allen Helferinnen und Helfern, die aus dem Fest einen Erfolg gemacht haben.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

Herbstliche Wanderung der NABU-Ortsgruppe rund um Ober-Ostern



„Man fühlt sich ja wie im Allgäu“. Zu dieser Erkenntnis kamen diejenigen, die sich am 08. Oktober mit unserem Wanderführer Peter Assig auf die Tour rund um Ober-Ostern begaben. Eine wunderschöne Wanderstrecke hatte er auch diesmal wieder ausgesucht. 15 Wanderfreundinnen und -freunde konnten begrüßt werden.



Nachdem man sich in Fahrgemeinschaften zum Friedhof von Ober-Ostern begeben und die Autos abgestellt hatte, konnte man schon einen ersten wunderschönen Blick über das eng geschnittene Ostertal werfen. Die Strecke führte zunächst zur Irrbachquelle, bevor sich die Gruppe in Richtung Stotz aufmachte, teilweise auf recht steilen und ob des feuchten, nebligen Wetters auch glitschigen Wegen. Die Nebelschwaden auf den Höhenzügen ließen den Wald mystisch und geheimnisvoll erscheinen.

Oberhalb von Weschnitz konnten die Teilnehmer noch einmal den unverbauten Blick auf die umgebenden Hügel, den Kahlberg und die Walburgiskapelle genießen. Dies wird innerhalb kürzester Zeit nicht mehr möglich sein, da die Bauarbeiten für die umstrittenen Windräder in dieser Gegend bereits begonnen haben. Aus Naturgebieten werden demnächst Industriestandorte.

Der Hunger meldete sich beim Einen oder der Anderen und man machte sich auf den Weg zum Ort der Mittagsrast. Dies war die Gaststätte „Zum Ostertal“, wo man gemütlich beisammen saß und ein gutes Essen genießen konnte.

Der Rückweg zu den Fahrzeugen gestaltete sich zunächst sehr feucht. Aber man war ja gerüstet. Unter den Regenschirmen oder der Regenkleidung wurde die Fischershöhe erklommen, wo man bei strahlendem Sonnenschein, der den Regen schnell ablöste, wieder den Blick auf die Höhen und das Tal leiten konnte. Die Sonne brachte die Wanderer auf den letzten Kilometern nochmal zu Schwitzen. Zunächst ging es bergab, dann wieder bergauf zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Wie im Allgäu eben.

Der Vorstand

Geflügelzuchtverein von 1897 Fränkisch Crumbach

Am Samstag dem 28. Oktober 2017 findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Crumbacher - Stuben“, eine außerordentliche Generalversammlung des GZV statt, zu der alle Mitglieder dringend eingeladen werden. Der Geflügelverein, der einmal zu den erfolgreichsten Ortsvereinen gehörte, wurde 1897 gegründet. Nach nun 120 Jahren müssen wir leider den Verein auflösen. Von den Veterinärbehörden werden inzwischen für Ausstellungen so hohe Auflagen gefordert, die für kleine Geflügelbestände fast nicht zu bewältigen sind. Auch standen uns in den letzten Jahren keine geeigneten Lokalitäten für eine Ausstellung in unserer Gemeinde mehr zur Verfügung so dass wir nach Brensbach oder Höchst ausweichen mussten. Gerne denken wir noch an die „Hochzeit“ der Geflügelzucht in den fünfziger bis achtziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts in unserer Heimatgemeinde zurück, wo jährlich Schauen mit manchmal bis zu 1500 Tieren abgehalten wurden. 1926 fand sogar die Provinzial-Geflügelschau für ganz Hessen in unserem Orte statt. Offiziell beenden wir nun unsere Vereinstätigkeit, wollen aber die Freundschaft unter den Zuchtfreunden weiterhin aufrecht erhalten.

Der Vorstand GZV Fränkisch Crumbach

LandFrauen

Landfrauen bitten um Mithilfe bei Aktion „Gewalt gegen Frauen“

Nächster Termin für gemütliches beieinandersitzen und häkeln und stricken für die gute Sache ist am

Donnerstag 26.10.2017 um 14 Uhr im Cafe Ripper, Erbacherstr., Fränkisch-Crumbach. Übernächster Termin ist am 9.11.2017 um 14 Uhr im Cafe Ripper. Wir freuen uns wieder auf viele Frauen, die die Aktion unterstützen wollen.

Wir bitten alle bereits fertigen Quadrate für diesen Termin abzugeben, da wir uns einen Überblick über die Anzahl und das zusammennähen verschaffen wollen.

Bei der Aktion **„Wir stricken unser Leben“** fertigt jede Teilnehmerin ein Quadrat in einer Größe von 50x50 cm an. Es kann gehäkelt oder gestrickt, die Wolle aus eigenem Fundus oder gespendet sein. Vier Quadrate werden zu einer Decke zusammengenäht und die Naht mit einem roten Faden durchgezogen. Dieser Faden symbolisiert den roten Faden, der unsere Gemeinschaft zusammen hält, die verschiedenen Vierecke, die Verschiedenartigkeit eines jeden Menschen und doch gibt es zusammengenäht ein buntes Ganzes. Die Aktion wird am 8. März zum Weltfrauentag im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung im Odenwaldkreis vorgestellt und die Präsentation und der Verkauf der fertig gestellten Decken ist für den Sommer 2018 geplant. Mit dem Erlös soll das Frauenhaus und Frauenspezifische Projekte unterstützt werden. Bis dahin wollen wir als Landfrauenverein schon einige Quadrate gehäkelt oder gestrickt haben um diese dann dort zusammen zu nähen. Ein Beispiel, wie das aussehen kann, wird bei jedem Treffen gezeigt. **Wer hat Lust zu Häkeln oder Stricken? Wer möchte einfach nur Wolle abgeben, da er selbst nicht mehr häkeln oder stricken kann? Wer unterstützt uns in geselliger Runde?** Weitere Termine werden unter allen Teilnehmern abgesprochen und immer wieder über das Ortsblatt veröffentlicht. Wenn es diesmal nicht passt, passt es ihnen vielleicht beim nächsten Termin. Alles ist möglich.

Wir freuen uns auf viel Unterstützung aus der Gemeinde Fränkisch-Crumbach und laden alle Frauen herzlich dazu ein. Übrigens, auch Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche können daran teilnehmen.

Sollten Sie Fragen dazu haben, rufen Sie uns einfach an.

Tel.06164-503601

Manuela Weidmann, Vorsitzende Landfrauenverein Fränkisch-Crumbach

TV Fränkisch-Crumbach

Abt. Fastnacht

Einladung zur Versammlung der

Abteilung Fastnacht des TV Fr.-Crumbach

Die Versammlung der Abteilung Fastnacht findet am Donnerstag, den 02. November 2017 um 20:30 Uhr in der Gaststätte „Zum dicken Schorsch“ statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht der Übungsleiter
3. Bericht des Jugendleiters
4. Wahl des Abteilungsleiters
5. Wahl des Jugendleiters
6. Verschiedenes

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



Sonstige Mitteilungen

VHS-Leiterin lädt Betriebe und Lehrer zu Info-Veranstaltung ein

Neuer Kurs führt nachträglich zum Hauptschulabschluss

Treffen am 24. Oktober

Die Volkshochschule (VHS) Odenwaldkreis stellt am 24. Oktober ein neues Angebot vor: einen Kurs, der zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses führt. Zu der Informationsveranstaltung lädt die VHS-Leiterin Ilona Agoston besonders Vertreter von Betrieben, die Beschäftigte ohne Schulabschluss haben, Schulleiter und Lehrer sowie ehrenamtliche Flüchtlingshelfer ein. Das Treffen beginnt um 17:00 Uhr im Raum Europa des Landratsamtes in Erbach, Michelstädter Straße 12. Selbstverständlich sind auch all jene willkommen, die den Hauptschulabschluss nachholen wollen oder die arbeitssuchend sind.

Der Kurs selbst soll im Januar 2018 beginnen, er umfasst 500 Stunden. Die VHS kooperiert dabei mit der Industrievereinigung Odenwaldkreis (IVO) sowie mit der Ehrenamtsagentur des Odenwaldkreises. „Wir wollen niemanden zurücklassen, vor allem mit Blick auf die inzwischen erheblichen Anforderungen der digitalen Bildungsgesellschaft“, so Erster Kreisbeigeordneter Oliver Grobeis.



Rückfragen beantwortet Ilona Agoston unter der Telefonnummer 06062 70-1733 und der Mailadresse i.agoston@odenwaldkreis.de. Anmeldungen werden unter der Adresse vhs@odenwaldkreis.de entgegengenommen.

Bietet einen neuen, wichtigen Kurs an: VHS-Leiterin Dr. Ilona Agoston Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

SG Mossautal präsentiert Kabarett der Spitzenklasse

Philipp Weber gastiert mit seinem neuen Programm: „WEBER N°5: Ich liebe ihn!“ am 23. März 2018 in der Mossautalhalle – Vorverkauf startet ab sofort

Wie heißt es so schön: Der Mensch kauft Dinge, die er nicht braucht, um Leute zu beeindrucken, die er nicht mag. Und da ist was dran. Viele Produkte ärgern mich schon, da habe ich noch nicht einmal bezahlt. Die Frage ist, warum machen wir da mit?

Die Antwort ist ganz einfach: Marketing. Marketing vernebelt den Verstand des Menschen und regt seine wichtigsten Sinne an: den Blödsinn, den Wahnsinn und den Irrsinn. Und alle machen mit. Denn egal, ob Politiker oder Manager, ob AfD oder ADAC, ob Terrorist oder der eigene Lebenspartner, alle wollen uns ständig irgendetwas andrehen: eine Weltanschauung, eine Wahrheit, einen Lebensstil, eine Diät oder noch ein Kind. Dabei werden ziemlich miese Tricks ausgepackt, ohne dass wir es merken. Und die Frage ist natürlich: Wer schützt uns davor? Ganz klar: Philipp Weber. Sein neues Kabarettprogramm **„WEBER N°5: Ich liebe ihn!“** ist ein feuriger Schutzwall gegen jegliche Versuche der Manipulation. Eine heitere Gebrauchsanweisung für den freien Willen. Selbstverständlich wie immer webermäßig lustig. Frei nach Immanuel Kant: „Habe den Mut dich deines Zwerchfells zu bedienen!“

Pressestimmen

Ein kabarettistisches Meisterstück über die Macht von und die Manipulation durch Marketing. Das Publikum feiert mit fast enthemmten Ovationen mit.

(AZ, Münchner Abendzeitung)

Uneingeschränkt empfehlenswert – auch ohne jedes Marketing.

(Süddeutsche Zeitung)

Fortsetzung auf Seite 14



Weltverbesserer

**Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.**

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz;
ggf. abweichender Mobilfunktarif)

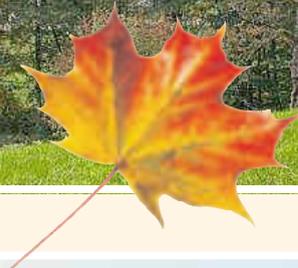
www.kindernothilfe.de



**KINDER
NOT
HILFE**



600 Wandersleut' auf Crumbacher Wanderwegen



Das Wetter war nicht so vielversprechend, ja es wurde sogar Regenfälle und spürbare Winde vorhergesagt.

Dennoch ließen sich mehrere Hundert Wanderer nicht davon abhalten den nun 33. Wandertag in Fränkisch-Crumbach zu besuchen. Gleich am Starthäuschen wurden die Ankömmlinge von zwei wilden Weibchen (Katja Lautenschläger, Monika und Peter Born), ihrem finsternen Spießgesellen und dem Ritter Junker Hans (Roman Lange) begrüßt. Die Protagonisten des WVV machten dies wie immer mit überzeugender Hingabe und ließen sich sogar mit neuzeitlichen Transportgeräten wie einem Elektroauto der Entega auf die Trends der Zeit ein.

Auf gut markierten 17 Kilometer Feld- Wald und Wiesenwegen bewegten sich die Aktiven

vom Dornwald über den Hof Schleiersbach mit zünftigem Frühstück hinauf über den Bauernwald auf den Weinweg und von dort zur Buchwaldhütte, um eine kräftige Suppe und ein Verdauerli zu genießen. Und der Genuss wurde noch durch heimatliche Klänge von Akkordeonspieler Ludwig Lammer verschönert. Der Weg zum Hofgut Rodenstein fiel dann umso leichter. Dort erwartete ein WVV Helferteam die wandernden Naturliebhaber mit Kaffee und Kuchen. Kultur wird auch am Wandertag groß geschrieben.

Das Trio Le Trois Or (OR wie Oros, Horn, Worch) u.a. mit einem Bäckermeister und einem echten Pfarrer besetzt - versetzte die Besucher unterhalb der Ruine Rodenstein ins späte Mittelalter und mit den Erzählungen von Agnes von Rodenstein (Inge Weidmann) über die wahrhaftigen und sagenhaften Geschichten rund um die Rodensteiner konnten sich die Südhessischen Besucher ein Bild von den mystischen Taten und Szenerien um die Rodenstein Saga machen. Begeisterung erfüllte die attraktive Scheune auf dem Hofgut. Über den Weilerts ging es nun beschwingt zurück nach Fränkisch-Crumbach. Wie immer hatten die Wanderer Stempelabdrücke an den Stationen gesammelt und durften dafür am Ende der Wegstrecke in Crumbacher Gaststätten einen Odenwälder Hausbrand zu sich nehmen. Günter Horn am Ende der Veranstaltung verblüffte: „Viele Besucher fragten schon nach dem nächsten fröhlichen Wandertag in Crumbach. Auch wenn der erst in einem Jahr am zweiten Wochenende im Oktober stattfindet - so Günter Horn zu seinen Wanderern - dürfen Sie sich gerne das ganze Jahr über hier aufhalten. Wir Crumbacher freuen uns auf Sie.

Und mit dem Weihnachtsmarkt haben wir gleich eine besondere Veranstaltung in zwei Monaten, die Sie nicht verpassen sollten.“



Ein Unikat der deutschen Kabarettszene! Er jagt wie Mick Jagger zu seinen allerbesten Zeiten vom einen Ende zum andern, in einem komischen Furor immerfort frenetisch babbelnd und atemlos groteske Pointen abschließend bis hin zur völligen Verausgabung.

(Fränkische Nachrichten)

Tickets sind ab sofort für 18,00 Euro erhältlich: Volksbank Odenwald, Hauptgeschäftsstelle Michelstadt, Frankfurter Straße 1, sowie per E-Mail unter comedy@sgmossautal.de.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die SG Mossautal freut sich auf Ihr Kommen!



Der Kabarettist Philipp Weber gastiert mit seinem neuen Programm: „**WEBER N°5: Ich liebe ihn!**“ am 23. März 2018 in der Mossautalhalle. Ab 20:00 Uhr steht der Akteur aus Amorbach auf der Bühne – Einlass ist ab 19:00 Uhr bei freier Platzwahl.

Tickets sind für 18,00 Euro im Vorverkauf und 20,00 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Premiere der Komödie „Gerüchte-Gerüchte“ steht unmittelbar bevor

Im neuen Stück der Bannoser geht es um Neuigkeiten, üble Nachrede, Klatsch und Tratsch, kurz es geht um *Gerüchte*. Alle diese Gerüchte ranken sich um das Ehepaar Bayer, das am Abend seinen zehnten Hochzeitstag feiern möchte. Als die gutbetuchten Gäste allerdings nacheinander im Haus des stellvertretenden Bürgermeisters eintreffen, können weder Monica noch Paul Bayer sie begrüßen, denn Monica ist spurlos verschwunden und Paul liegt angeschossen im Schlafzimmer. Anfangs bemühen sich die Freunde, das mysteriöse Verschwinden der Gastgeberin sowie den vermeintlichen Selbstmordversuch des Gastgebers voreinander zu vertuschen, um diese zu beschützen und den drohenden Skandal abzuwenden. Doch dabei verstricken sie sich zunehmend in Widersprüche. Auf eine Katastrophe folgt die nächste, bis vorerst keiner mehr weiß, was eigentlich wahr und was bloße Vermutung ist. Hat Monica einen anderen, oder Paul eine heiße Affäre? Wollte Paul sich umbringen, oder hat Monica auf ihn geschossen? Die zahlreichen Vermutungen und böswilligen Unterstellungen sorgen für ein großes Durcheinander, sehr zur Freude des Publikums, das es angesichts der vielen Gerüchte nicht leicht hat, den Überblick zu behalten.



Kein Gerücht ist jedenfalls, dass sich die Bannoser auch in diesem Jahr wieder anschicken, die Lachmuskeln ihres Publikums erheblich zu strapazieren und ihm einen sehr unterhaltsamen Abend versprechen.

In den letzten Monaten wurde fleißig geprobt, gehämmert und genäht und die Aktiven der Bannoser freuen sich nun sehr darauf, das Ergebnis ihrer Mühen dem Publikum zu präsentieren.

Nach der **Premiere am Samstag, 21.10.** können Sie die Bannoser-Komödie noch an den folgenden Aufführungsterminen sehen: **28.10., 3. und 4.11., 10. und 11.11., 17. und**

18.11.2017, 06.1.18, 12. und 13.1., 19. und 20.1., 26. und 27.1., 2.2., 16. und 17.2., 23. und 24.2.2018.

Der Vorhang hebt sich jeweils um 20 Uhr im Bannoser Theater, Heidelberger Str. 21a in Brensbach.

Karten gibt es zum Preis von 11€ bei der Bäckerei Göttmann in Brensbach (06161-595).

Der Vorverkauf läuft bereits seit einiger Zeit, schnell sein lohnt sich also.

Die Bannoser freuen sich auf Ihren Besuch!



VHS-Leiterin dankt neuen Dozenten

Zehn Kursleiter folgen Aufruf zum Mitmachen Weitere Interessenten gesucht

Bei der Suche nach neuen Dozenten kann die Volkshochschule (VHS) Odenwaldkreis erste Erfolge verzeichnen. Vor sechs Wochen gab es einen Aufruf, sich mit neuen Ideen und modernen Lehrmethoden zu bewerben; nun kann die VHS-Leiterin Dr. Ilona Agoston eine positive Bilanz ziehen: „Die Resonanz war sehr gut. Der Einladung zu einem ersten Treffen sind zehn neue Kursleiter gefolgt.“

Agoston zufolge bringen sie unterschiedliche Qualifikationen mit, zum Beispiel aus der Medizin, der IT-Branche, dem Ingenieurwesen und der Sozialpädagogik. „So können wir ab 2018 ein noch vielfältigeres und attraktiveres Programm anbieten“, hebt Agoston hervor. Als Beispiele nennt sie Kurse in Arabisch sowie für Schaltungssysteme im Haushalt und kreative Denktechniken. „Ich danke allen für ihr Engagement“, so Agoston.

Insgesamt hatten sich 18 Männer und Frauen bei der VHS-Leiterin gemeldet. Sie lädt Dozenten auch weiterhin dazu ein, sich zu bewerben, und zwar unter der Telefonnummer 06062 17-1732 oder der Mailadresse vhs@odenwaldkreis.de. Informationen über die Volkshochschule gibt es auf der Seite www.vhs-odenwald.de.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Theaterring Darmstadt e.V.

Besuchergruppe Modautal - Reichelsheim

Die nächste Vorstellung in der Spielzeit 2017-18 im Ring X der Theaterring-Besuchergruppe Modautal und Reichelsheim findet am **Donnerstag, dem 9. November 2017** mit dem Schauspiel „Die Räuber“ von Friedrich Schiller im Kleinen Haus des Staatstheaters Darmstadt (19:30 – 21:30) statt.

Der Bus startet in Michelstadt und fährt über Kainsbach, Brensbach, Reichelsheim, Winterkasten, Modautal, Ober-Ramstadt nach Darmstadt und zurück.

Interessenten wenden sich bitte an die Gruppenleiterin Margarete Bickelhaupt, Modautal, Telefon (06254) 517, Email: bickelhaupt@t-online.de

Im Notfall richtig handeln - Erste Hilfe an Babys und Kleinkindern

Wie reagiere ich schnell und kompetent, wenn plötzlich ein Notfall eintritt, mein Kind sich verbrüht, die Finger in der Autotür quetscht oder gar stürzt und bewusstlos ist? Wo rufe ich am schnellsten Hilfe und was kann ich tun, bis die Helfer eintreffen? Antworten auf diese und andere Fragen finden Eltern, Großeltern und alle Interessierten in einem Erste Hilfe Kurs speziell für Kinder und Säuglinge. Die Johanniter Unfallhilfe Dieburg informiert über Gefahrenquellen für Babys und Kleinkinder und die TeilnehmerInnen werden in Hilfsmaßnahmen eingewiesen. Das Anlegen von Verbänden wird geübt, eine Beatmungspuppe ist auch mit im Gepäck der Ausbilder.

Der Kurs findet am Samstag, 18. November von 9.00 – 16.45 Uhr in den Räumen der Mary Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim statt.

Die Kosten betragen 40€ pro Person und 60€ pro Paar.

Anmeldungen sind ab sofort möglich unter 06164-54702 oder info@mak-stiftung.de

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Unsere TOP Angebote

vom 23.10.2017 bis 28.10.2017



Hackfleisch halb und halb gemischt

Für Sie immer frisch hergestellt.

1 kg **6,90 €**

Gulasch vom Rind und Schwein gemischt

Mal wieder was Herzhaftes!

1 kg **8,99 €**

Feinwürzige Odw. Käsewurstchen

Mit ordentlich Käse und Kräutern.

100 g **0,89 €**

Feurige Chili-Peitschen

Spiel mit dem Feuer auf der Zunge.

Stück **1,50 €**

Mittelgrobe Mettwurst

Fleischig, rauchig, deftig.

100 g **0,89 €**

Magerer Kernkochschinken

Mild geräuchert, charaktervoll im Geschmack.

100 g **1,09 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Impressum

Fränkisch-Crumbacher

Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

„Singen wir Opas Lieblingslied!“

WIR GESTALTEN TRAUERFEIERN NACH IHREN WÜNSCHEN.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Schnellbacher BESTATTUNGEN
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Für uns alle unfassbar müssen wir Abschied nehmen von

Hans Ludwig Müller

*31.10.1964 †10.10.2017

In stiller Trauer
Anna Liesel
Norbert und Brigitte
Mara und Christian
Markus, Julia und Anni Elisabeth

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 20. Oktober 2017, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Fränkisch-Crumbach statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Danke

sagen – mit einer
Anzeige in Ihrem
Mitteilungsblatt



Dachdecker übernimmt Dacharbeiten
aller Art. Tel. 0175 - 7116917

Brennholz Fichte zu verkaufen m
45 €. Tel. 06068/1245

Mann, 58 Jahre, zuverlässig, sucht
neue Aufgabe: Organisationstalent,
Seniorenbetreuung, PC, etc. Fränk.-
Crumb. Tel. 0178 7618696

Suche Musikinstrumente in alle
Richtungen. Tel. 0177/7384779
oder 06062/9195787

Haushaltshilfe für 5 Std./Woche
auf Minijob-Basis gesucht. Tel.
06165 388718

Mann sucht Arbeit, streichen,
tapezieren, Trockenbau, Laminat
und Fliesenverlegung. Tel. 0152/
04148229

Suche 24-Stunden-Betreuung
für meinen Mann, Pflegestufe III,
mit Deutschkenntnissen, gerne
Polin, vom 13.12.17 bis 12.01.18.
Tel. 0157-70253779

Mutter mit Sohn sucht 3 ZKB ab
80qm in Beerfelden, gerne mit Ter-
rasse damit unser Stubentiger sich
die Pfötchen vertreten kann. Kalt-
miete bis 400 €. Tel.:
015206482126

Modautal, sehr ruhige Wohnung
in DHH, 2 Etagen, Dachstudio mit
Balkon, EBK, Parkettboden, ca 120
qm, PKW Stellplatz, Abstellraum,
Garten, renoviert, sofort bezugsfer-
tig Tel.: 01702234269

Erbach, Stadtmitte, 3ZKB, Balkon,
1.OG, Aufzug, 86 qm, 500.- € kalt
+ 130.- € NK, nur an ältere Per-
son(en) zu vermieten Zuschriften
unter Chiffre 17561775 an den Ver-
lag.

Wo bist Du ! Finki vorbei.. Nach
schwerer Enttäuschung wünscht
sich einsamer Er 60+ kein OPA-
TYP respektvollen, vorsichtigen,
liebvollen Neuanfang mit tierlieb-
er, normalgewichtiger Partnerin
auf Augenhöhe. Auf nette Post von
DIR, BmB würde ich mich sehr
freuen Zuschriften unter Chiffre
17561960 an den Verlag.

Allround-Handwerker,
gut und günstig.
Telefon 0176 72966340

Kochen aus Leidenschaft

Im Seminarzentrum Land-
haus Sonnenberg in Erbach/
Odw. bieten wir unseren
Gästegruppen vegetarische
Vollverpflegung. Wir suchen
für unser Kochteam eine(n)
Mitarbeiter(in) in Teilzeit.
Interne Aus- bzw. Weiterbil-
dung ist möglich.
Tel. 06062/913751,
Herr Becker.

Liebhaber sucht Sandsteintröge!
Krautstand, Brunnenrog, rund
oder viereckig. Abholung. Zahle bis
1.000 €. Tel. 0163 6387391

Wir machen Ihre Gartenarbeit.
Hecke schneiden, Rasen mähen,
Baumfällarbeiten usw. Tel. 0171
3105854

Haustlohnmarkt in 64732 Bad
König/Fürstengrund am Stein-
bruch 13, Samstag den 21.10.2017
von 11-16 Uhr.

Computertisch (Schreibtisch),
naturholz, mit Türen u. Fächern, in
Sandbach preiswert abzugeben.
Tel. 06163/5147

Schwarzes Klavier zu verkaufen,
600 € Verhandlungsbasis.
Zuschriften unter Chiffre 17559084
an den Verlag.

Trommelworkshops u. Einzelun-
terricht mit Djembe, Djonga,
Conga, Cajon, Darabuka, Rahmen-
trommeln in Fr.-Crumbach. Tel.
06164/54165

Wer sucht Haushaltshilfe (evtl.
auch für alten Vater/Mutter)
Kochen, Einkaufen, Waschen,
Bügeln, leichte Hausarbeit (ohne
Putzen). Mobile Rentnerin sucht
Mini-Job-Basis für 2-3x wöchentl.
ca. 3 Std. Raum Mi./Erb. Tel.
0160/6552778

Wir kaufen Ihren Gebrauchten
Hohe KM, o. TÜV.
Tel. 06255-1335 od. 0171-3586519

Verschenke Goldfische und See-
rosen für Gartenteich. Tel. 06275/
423

Haushaltsauflösung, ver-
schenke hochwertigen Trödel.
Tel. 06164/911536

Kleine Wohnung bis 50 qm in
Beerfelden Kernstadt gesucht. Tel.
06068-3904

Sammler sucht alles Militärische aus
1. und 2. Weltkrieg von A - Z, Orden,
Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verlei-
hungsurkunden usw. Außerdem altes
Spielzeug vor 1945, Teddys, Puppen,
Puppenhäuser, Blechspielzeug, auch
Militärfiguren usw. sowie Ansteckna-
deln, alte Firmenabzeichen, auch alte
Möbel, Emaille-Schilder, alte Werbung.
Zahle bar. Tel. 0151 72307866



Wir suchen Sie!

MÜHLHÄUSER zählt zu den Weltmarktführern
im Bereich der Transportlogistik für den Tunnel- und Bergbau.

Für unser Team in Michelsbach suchen wir ab sofort in Vollzeit:

- Assistent After Sales (m/w)
- Servicetechniker (m/w)
- Qualitätsbeauftragter (m/w)
- Mitarbeiter in der Arbeitsvorbereitung (m/w)

Gewaltsbeschreibung und Kontaktieren unter
www.muehlhaeuser.de

Mitmachen ★ Mitbewegen ★ Miteinander

Zur Unterstützung unseres Rezeptions-Teams im „Blauen Haus“ in Bad König
suchen wir ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in auf 450,00€-Basis

Für diese Tätigkeit sollten Sie die gängigen MS-Office-Programme beherrschen,
Dienste am Wochenende übernehmen, einen positiven Charakter haben und den
Umgang mit älteren Menschen mögen. Wir bieten Ihnen interessante und
abwechslungsreiche Aufgaben, eine langfristige Beschäftigung in einem wachsenden
Unternehmen und die Mitarbeit in einem qualifizierten Team.

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte per E-Mail der Heimleitung,
Herrn Stefan Zöllner, an bewerbungen@pflegehaus-badkoenig.de.

Seniorenwohn- & Pflegehaus Das „Blaue Haus“
Friedrich-Ebert-Str. 9 | 64732 Bad König | Tel. 06063.5030-0

SENIORENWOHN- &
PFLEGEHAUS
DAS „BLAUE HAUS“
BAD KÖNIG
BETREUUNG - PFLEGE - SICHERHEIT

Weitere Infos unter www.senioren-wohnkonzepte.de/karriere

GERMANN

Heizung Sanitär Service

sucht ab sofort

Kundendienstmonteur (m/w)

mit Berufserfahrung im Kundendienst für die Sparten Öl/Gas
und Interesse an regenerativen Energien (Weiterbildung).

Wir sind mit rund 30 Mitarbeitern ein zukunftsorientiertes
Unternehmen mit Sitz in Brensbach. Mit unseren Ideen,
Werten und unserer Kundenorientierung wachsen wir mit
Anzahl und Begeisterung unserer Kunden.

Das schätzen wir an Ihnen:

• Fachliche Kompetenz • Freude am Erfolg • Motivation und
Flexibilität • Teamorientierung • Selbständiges Arbeiten

Das können Sie an uns schätzen:

• Effiziente Organisation • Moderne Technik • Professionelle
Weiterbildung und -entwicklung • Arbeitsplatzsicherheit
• Überdurchschnittlich gutes Einkommen • Gutes Betriebsklima

Wir freuen uns auf Sie.

Germann GmbH, Darmstädter Str. 58, 64395 Brensbach,
T 06161 512, info@germannmbh.de, www.germannmbh.de

Die Stadt Breuberg sucht zur Verstärkung des Teams zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

MITARBEITER/IN IM BEREICH DER WASSERVERSORGUNG IN VOLLZEIT.

Nähere Informationen dazu unter www.breuberg.de.
Ende der Bewerbungsfrist ist der **7. November 2017**.



Planen Bauen Wohnen

- Anzeige -

Mein neues Zuhause

Willkommen im Ganzjahres-Paradies
Moderne Aluminium-Rollläden sorgen für echtes Wohlfühlklima im Wintergarten



Das kleine Garten-Event

Im Herbst geplant - Im Frühjahr gebaut

28. / 29.10.2017

von 11:00Uhr - 18:00Uhr

Mehr auf - www.koenders-gartenbau.de

Schauen Sie rein, wir freuen uns auf Sie



Almenweg 13 • 64756 Unter-Mossau • Tel. 06062/61671

(iPr). Die Tage werden kürzer, die ersten Blätter fallen und abends wird es empfindlich kühl: Die kalte Jahreszeit kündigt sich an. Wintergartenbesitzer können sich glücklich schätzen, denn in ihrem persönlichen „Sonnenzimmer“ lässt sich die Sommersaison nach Belieben verlängern.

Unabhängig von der aktuellen Wetterlage genießen sie dort das Gefühl, mitten im Grünen zu sitzen. Durch die großzügigen Glasfassaden kann jedoch wertvolle Wärme entweichen. Das treibt die Heizkostenabrechnung in die Höhe und trübt die gute Laune.

Wärmeverlust im Wintergarten? Das muss nicht sein, so haben Aluminium-Rollläden eine dämmende Funktion und bewirken, dass nur ein Bruchteil der Heizwärme ungenutzt nach draußen entweichen kann. Der Löwenanteil verbleibt in den eigenen vier Wänden. Dazu müssen die Rollläden natürlich geschlossen sein, doch völlig im Dunkeln sitzen muss niemand. Lichtsienen, die in individuell wählbaren Abständen die herkömmlichen Lamellen ersetzen, lassen ausreichend Helligkeit herein und sorgen darüber hinaus für ein interessantes Licht- und Schattenspiel. Störende Reflexionen auf Fernseh Bildschirm oder Tablet gehören damit endgültig der Vergangenheit an. Das ist gerade im Herbst von Vorteil, denn dann steht die Sonne besonders tief, verursacht lästige Blendungen (nähere Infos: www.rollladen.de).

Angenehmes Wohlfühlklima

Zu heiß kann es im „grünen Wohnzimmer“ ebenfalls nicht werden: Aufgrund seiner isolierenden Eigenschaften reflektiert das Aluminium die Lichtstrahlen, bevor diese auf das Fensterglas auftreffen. So herrscht im Wintergarten das ganze Jahr über ein angenehmes Wohlfühlklima. Ganz egal ob es draußen stürmt oder schneit oder die nächste Hitzewelle anrollt und uns quälen will.

Doch die exakt nach Maß angefertigten Aluminium-Rollläden können noch mehr. Sie schützen vor neugierigen Blicken, Einbrechern und Lärm, sind in allen RAL-Farben erhältlich und zudem äußerst witterungsbeständig. Geht ein Unwetter nieder, bleiben die Glasscheiben unversehrt – selbst bei großen Hagelkörnern. Das ist das Ergebnis von regelmäßigen Hagelresistenzprüfungen. Ausführliche Informationen dazu gibt es bei den Profis im örtlichen Fachhandel.

Klaus-Peter SCHANTZ

- Baustoff-Handlung
- Abbruch
- Bagger
- Fuhrbetrieb



64732 Bad König/Gumpersberg • Gumpersberger Str. 13
 Telefon (06163) 3458 und 5663 • Fax 3459



Ambulanter Pflegedienst
Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflagedienst-heilmann.de
Internet: www.pflagedienst-heilmann.de

Wir kommen gerne zu Ihnen.

☎ (06164)
1238



Strahlende Klänge
DIE JUNGEN TENÖRE
UND KEVIN PABST

Samstag 2. Dezember 2017
16 Uhr Odenwaldhalle Michelstadt

Karten bei:
Schäfer Touristik Tel. 06062 - 956 201
Gästeinfo Michelstadt Tel. 06061 - 979 4110
TUI Reisecenter Michelstadt Tel. 06061 - 5085

Anzeige

Infoveranstaltung der Volksbank Odenwald Immobilien GmbH
am 04.10.2017
Sicherer, privater Immobilien-Verkauf



von links: Klaus Rug, Geschäftsführer Volksbank Odenwald Immobilien GmbH, Christoph Heider, Bereichsleiter Baufinanzierung Vereinigte Volksbank Raiffeisenbank eG, Georg Ortner, Immobilien-Profi, Sebastian Schmeer, Geschäftsführer bauquadrat, Lars-Olaf Schulz, Rechtsanwalt/Notar

Die Volksbank Odenwald Immobilien GmbH veranstaltete am 4. Oktober 2017 einen Informationsabend zum Thema Sicherer, privater Immobilien-Verkauf. Ein uninteressantes Thema? - Keineswegs! Dies zeigte sich auch an der großen Resonanz, denn der Veranstaltungsraum in den Räumlichkeiten der Volksbank-Filiale in Reinheim war voll besetzt.

Nach der Begrüßung durch Klaus Rug, Geschäftsführer der Volksbank Odenwald Immobilien GmbH, wurden die Teilnehmer eindrucksvoll von dem international bekannten Immobilien-Profi Georg Ortner rund um das Thema privater Immobilienverkauf informiert. In einem ca. 1 stündigen Vortrag gab Georg Ortner sein Fachwissen zum Besten und referierte, was den Eigentümer beim privaten Immobilienverkauf erwartet bzw. worauf er achten sollte. In dem Vortrag wurden sowohl die Themen Kaufpreisfindung, Werbung, Interessenten als auch die Objektbesichtigungen angesprochen. Nach dem sehr unterhaltsamen Vortrag informierte Rechtsanwalt und Notar Lars-Olaf Schulz detailliert und verständlich, auf was man im Hinblick auf den notariellen Kaufvertrag vor, bei und nach der Beurkundung achten sollte. Er machte deutlich, dass umfangreiche Regelungen im Kaufvertrag die bestmögliche Sicherheit für Käufer und Verkäufer gewährleisten.

Anschließend wurde das Thema Energieausweise für Wohngebäude durch den Referenten Sebastian Schmeer, Geschäftsführer des Architekturbüros bauquadrat in Michelstadt erläutert. Er informierte über die Notwendigkeit und die Inhalte des Energieausweises. Insbesondere ging er auf die Unterschiede der beiden Ausweisarten, bedarfsorientierter und verbrauchsorientierter Energieausweis ein. Die gelungene Veranstaltung endete mit einer Gesprächsrunde, bei der die Referenten Rede und Antwort für die zahlreichen Fragen der Anwesenden standen.



„Brot für die Welt“
das ist die Bereitschaft
zum Teilen

www.brot-fuer-die-welt.de

Werksverkauf CHB

Unsere

Wochen

Angebote vom 26.10. bis 04.11.2017

deftige Odenwälder Krautwurst grob gebrüht, mit Kümmel	kg	6,66 €
herzhafte Feuerwurst vom Rind für alle die gerne scharf essen und genießen	kg	6,66 €
grobe Bauernmettwurst auf Buchenholz mild geräuchert	kg	7,77 €
frisches Kammkotelett zart und saftig, was ein Genuss	kg	4,99 €
Ungarischer Schäferbraten vom Schwein, gefüllt mit Dörrfleisch und Hirtenkäse	kg	5,99 €
„Weidmanns Pfanne“ küchenfertig Schweinegeschnetzeltes in Champignonrahm	kg	6,99 €
Rinderschmorbraten	kg	7,99 €
geschmackvoller Salami Aufschnitt mild geräuchert aus eigener Herstellung	kg	13,99 €

!!! Donnerstag ist Fleischwurst Tag !!!

Frisch vom Kessel auf den Tisch kg 4,99 €

Ladenöffnungszeiten: Donnerstag von 15⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr
Freitag von 8⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr, Samstag von 8⁰⁰ bis 14⁰⁰ Uhr

Bestellungen unter: 06161/807594

Gutes muß nicht teuer sein

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

Programm der

22. Reichelsheimer Märchen- und Sagentage**Freitag, 27.10.2017** Programmänderungen sind rot Markiert**17.30 Regionalmuseum**

Offizielle Eröffnung der 22. Reichelsheimer Märchen- und Sagentage durch Bürgermeister Stefan Lopinsky und Schirmherrn Staatsminister Stefan Grüttner

18.30 Ev. Michaelskirche

Konzert der Musikgruppe „Mit voller Spielmannswucht“ Moritaten und Bänkelsang - seit mehr als drei Jahrzehnten begeistert das Trio aus Norddeutschland mit Spielkunst und Witz. Auf historischen Instrumenten von der Drehleier bis zur Sackpfeife spielen sie herzerreißend, tugendhaft und schaurig schöne Arrangements
Eintritt 12,- €

Europäisches Jugendzentrum

Lange Nacht der Märchen - für Erwachsene und Jugendliche / Eintritt 7,- €

20.30

„Granatapfel, Mohn und Zaubertee“, erzählt von Christiane Willms (Köln)

21.30

„Rotkäppchen 2.0 – Märchen-Parodien“, vorgetragen von Achim Amme (Hamburg)

23.00

„Zwischen Eisschollen und Wundertüten“, erzählt von Claudia König (Frankfurt)

24.00

„Von Gaumenlust und anderen Lüsten“, erzählt von Christiane Willms (Köln)

Samstag, 28.10.2017**11.00 Regionalmuseum**

„Und alle Tage Gesottenes und Gebratenes“ - Europäische Märchen vom Essen und Trinken, Vortrag von Wildweibchenpreisträger Prof. Dr. Hans-Jörg Uther (Göttingen)

12.00 Reichenberghalle

„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilien Kindertheater Odenwald (Lützelbach) / Eintritt 3,- €

12.00 – 19.00 Krabbelstube

Reichelsheim
Elterncafé mit Kuchen, Kinderschminken, Trockenfilzen u.a.

13.00 Regionalmuseum

„Von A wie Apfelvergiftung bis Z wie Zaubertisch: Essen im Märchen und bei den Brüdern Grimm“, Vortrag von Sabine Schimma (Grimm-Welt Kassel)

13.00 Krabbelstube Reichelsheim

Schüler/innen lesen Märchen der Brüder Grimm

12.00 – 21.00 Historischer Ortskern

„Mittelalterliches Spektakulum mit Markt“ zwischen Reichenberghalle, Rathausplatz und Gersprenzufer

13.00 – 21.00 Historischer Ortskern, Darmstädter und Heidelberger Straße
zahlreiche Aktionen und Attraktionen des Reichelsheimer Gewerbevereins

13.00 – 17.00 Ev. Gemeindehaus

Bücherflohmarkt der ev. Gemeindebücherei

13.00 Ev. Gemeindehaus

„Tischlein deck dich“, gespielt vom Marionettentheater Dimbeldu (Vaihingen) / Eintritt 3,- €

13.00 Europäisches Jugendzentrum

Start des Hofprogramms

13.30 Rathausplatz

Markteröffnung

14.00 – 18.00 Ev. Gemeindehaus

Kirchencafé

14.00 Regionalmuseum 1. Stock

„Es steht ein Baum im Odenwald, Teil 1“, ein Film für Jugendliche ab 12 Jahren von Larissa Anton (Zeilhard)

14.00 Reichenberghalle

„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilien Kindertheater Odenwald (Lützelbach) / Eintritt 3,- €

15.00 Regionalmuseum

Wildweibchenpreisträger Prof. Dr. Hans-Jörg Uther (Göttingen) stellt sich und seine Arbeiten vor

15.00 Ev. Gemeindehaus

„Tischlein deck dich“, gespielt vom Marionettentheater Dimbeldu (Vaihingen) / Eintritt 3,- €

15.00 Schloss Reichenberg

Schloss-Führung mit Wasser-Klang-Installation im Erfahrungsfeld

15.00 Ev. Kindergarten

„Tanzworkshop für historische und mittelalterliche Tänze“, angeboten vom Tanzverein des KSV Reichelsheim

15.00 Krabbelstube Reichelsheim

Schüler/innen lesen Märchen der Brüder Grimm

15.00 Haus der Vereine

„Rumpelstilzchen“, gespielt von der Jugendtrachtengruppe des OWK Reichelsheim

15.30 Reithalle

„Die Ritter der Tafelrunde“, tierische Inszenierung des Reit- und Fahrvereins Reichelsheim e.V. / Eintritt 1,- €

16.00 Reichenberghalle

„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilien Kindertheater Odenwald (Lützelbach) / Eintritt 3,- €

16.00 Europäisches Jugendzentrum

„Zu Tisch – Die abenteuerliche Geschichte (m)einer Großmutter“, erzählt von der Schriftstellerin und Literaturkritikerin Tanja Jeschke (Stuttgart) ab 6 Jahre

16.00 Regionalmuseum 1. Stock

„Das Flüstern der Steine, Teil 2“, ein Film für Jugendliche ab 12 Jahren von Larissa Anton (Zeilhard)

16.00 Haus der Vereine

„Rumpelstilzchen“, gespielt von der Jugendtrachtengruppe des OWK Reichelsheim

16.00, Regionalmuseum

Workshop mit dem Wildweibchenpreisträger Prof. Dr. Hans-Jörg Uther über „Luther und die Brüder Grimm“

16.30 Schloss Reichenberg

Schloss-Führung mit Wasser-Klang-Installation im Erfahrungsfeld

16.30 Reithalle

„Die Ritter der Tafelrunde“, tierische Inszenierung des Reit- und Fahrvereins Reichelsheim e.V. / Eintritt 1,- €

17.00 Ev. Gemeindehaus

„Tischlein deck dich“, gespielt vom Marionettentheater Dimbeldu (Vaihingen) / Eintritt 3,- €

17.00 Krabbelstube Reichelsheim

Schüler/innen lesen Märchen der Brüder Grimm

17.15 Europäisches Jugendzentrum

„Zu Tisch – Die abenteuerliche Geschichte (m)einer Großmutter“, erzählt von der Schriftstellerin und Literaturkritikerin Tanja Jeschke (Stuttgart) ab 6 Jahre

18.00 + 19.00 Europäisches**Jugendzentrum**

Komplet, gesungenes Abendgebet

19.00 Regionalmuseum

Märchenfestabend mit Verleihung des Wildweibchenpreises 2017 an Prof. Dr. Hans-Jörg Uther (Göttingen) unter musikalischer Begleitung der „Swinging-Saxophons“ der Freiwilligen Feuerwehr Schaafheim-Altheim

20.00 Vor der Reithalle

„Märchenhafte Disco-Party“ des Reit- und Fahrvereins Reichelsheim

20.00 Bühne am Marktplatz

Tavernenspiel mit Feuershow am Rathausplatz

20.00 Haus der Vereine

„Ach wie gut, dass niemand weiß...“ - Märchendeutung des Märchens Rumpelstilzchen, FSK 16, der Trachtengruppe des OWK Reichelsheim, Eintritt 3,-€ incl. 1 Glas Sekt

Künstler und Akteure des Mittelaltermarktes

Musik von den Musikgruppen „Mit voller Spielmannswucht“ (Flensburg), "Nachtwindheim" (Chemnitz) sowie dem musizierenden Tier "Nashoch Himilsanc" (Hamburg), dem Spielmann Ulf ze Senczelspach und der Harfenistin "Shadia" (Großseelheim), Gaukeley und Feuershow von "Oscar dem Gaukler" (Fürth/Bayern), Erzählungen mit "Uldarich der Hirte" (Mechernich) und "Schlomo" (Hechthausen), die Cucinellas (Biedenkopf), die Nüsse und kleine Leckereien an die Kinder verteilen; der Marktwache und der "Freyen Ritterschaft Odenwald" (Reichelsheim)



Sonntag, 29.10.2017

9.30 Katholische Kirche Gottesdienst

10.00 Ev. Michaelskirche

Gottesdienst mit Gewandeten

11.00 – 17.00 Ev. Gemeindehaus
Bücherflohmarkt der ev. Gemeinde-
bücherei

11.00 – 18.00 Ev. Gemeindehaus
Kirchencafé

11.00 – 18.00 Historischer Ortskern
„Mittelalterliches Spektakulum mit
Markt“ zwischen Reichenberghalle,
Rathausplatz und Gersprenzufer

11.00 Regionalmuseum
„Deftiges und Schmackhaftes aus dem
Märchentopf“, erzählt von Märchener-
zählerin Mariéle Syllwasschy
(Steinau an der Straße)

11.00 Europäisches Jugendzentrum
Start des Hofprogramms

12.00 Reichenberghalle
„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilem
Kindertheater Odenwald (Lützelbach) /
Eintritt 3,- €

12.00 – 19.00 Krabbelstube Reichelsheim
Elterncafé mit Kuchen, Kinderschmin-
ken, Trockenfilzen u.a.

12.30 Regionalmuseum
„Das süßeste Brot der Welt – und andere
Märchen aus dem Brotkorb“, erzählt von
Wildweibchenpreisträgerin 2013 Karola
Graf (Himmelstadt)

13.00 Ev. Gemeindehaus
„Tischlein deck dich“, gespielt vom
Marionettentheater Dimbeldu
(Vaihingen) / Eintritt 3,- €

13.00 – 19.00 Historischer Ortskern,
Darmstädter und Heidelberger Straße
Verkaufsoffener Sonntag mit zahlrei-
chen Aktionen und Attraktionen des
Reichelsheimer Gewerbevereins

13.00 Krabbelstube Reichelsheim
Schüler/innen lesen Märchen der
Brüder Gri

13.30 Bühne Vagantenlager, RBH
Markteröffnung

13.30 Regionalmuseum
„Von Speisen die glücklich machen“,
erzählt von Michael Scherenberg
(Bad Homburg)

14.00 Haus der Vereine
„Rumpelstilzchen“, gespielt von der
Jugendtrachtengruppe des OWK
Reichelsheim

14.00 Reichenberghalle
„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilem
Kindertheater Odenwald (Lützelbach) /
Eintritt 3,- €

14.00 Schloss Reichenberg

Schloss-Führung mit Wasser-Klang-
Installation im Erfahrungsfeld

14.00 Reithalle

„Die Ritter der Tafelrunde“, tierische
Inszenierung des Reit- und Fahrvereins
Reichelsheim e.V. / Eintritt 1,- €

14.00 Regionalmuseum 1. Stock

„Es steht ein Baum im Odenwald, Teil 1“,
ein Film für Jugendliche ab 12 Jahren
von Larissa Anton (Zeilhard)

14.30 Regionalmuseum

„Götterspeise – Verführung“ Rot und
rund, köstlich und mystisch – der Apfel,
erzählt von Wildweibchenpreisträgerin
2013 Karola Graf (Himmelstadt)

14.30 Europäisches Jugendzentrum

„Zu Tisch – Die abenteuerliche
Geschichte (m)einer Großmutter“,
erzählt von der Schriftstellerin und
Literaturkritikerin Tanja Jeschke
(Stuttgart), ab 6 Jahre

15.00 Ev. Gemeindehaus

„Tischlein deck dich“, gespielt vom
Marionettentheater Dimbeldu
(Vaihingen) / Eintritt 3,- €

15.00 Reithalle

„Die Ritter der Tafelrunde“, tierische
Inszenierung des Reit- und Fahrvereins
Reichelsheim e.V. / Eintritt 1,- €

15.00 Ev. Kindergarten

„Tanzworkshop für historische und
mittelalterliche Tänze“, angeboten vom
Tanzverein des KSV Reichelsheim

15.00 Krabbelstube Reichelsheim
Schüler/innen lesen Märchen der
Brüder Grimm

15.00 Haus der Vereine

„Rumpelstilzchen“, gespielt von der
Jugendtrachtengruppe des OWK
Reichelsheim

15.30 Regionalmuseum

„Die Zauberäpfel und Geschichten von
anderen wunderlichen Speisen“, erzählt
von Märchenerzähler Dieter Kühnreich
mit Musik (Neuwied)

15.30 Schloss Reichenberg

Schloss-Führung mit Wasser-Klang-
Installation im Erfahrungsfeld

15.45 Europäisches Jugendzentrum

„Zu Tisch – Die abenteuerliche
Geschichte (m)einer Großmutter“,
erzählt von der Schriftstellerin und
Literaturkritikerin Tanja Jeschke
(Stuttgart), ab 6 Jahre

16.00 Reichenberghalle

„Der Froschkönig“, gespielt vom Mobilem
Kindertheater Odenwald (Lützelbach) /
Eintritt 3,- €

16.00 Reithalle

„Die Ritter der Tafelrunde“, tierische
Inszenierung des Reit- und Fahrvereins
Reichelsheim e.V. / Eintritt 1,- €

16.00 Regionalmuseum 1. Stock

„Das Flüstern der Steine, Teil 2“, ein Film
für Jugendliche ab 12 Jahren von Larissa
Anton (Zeilhard)

17.00 Regionalmuseum

„Dailias lange Nacht“, erzählt von Ayca
Basar (Mannheim), ab 12 Jahre

17.00 Ev. Gemeindehaus

„Tischlein deck dich“, gespielt vom
Marionettentheater Dimbeldu
(Vaihingen) / Eintritt 3,- €

17.00 Krabbelstube Reichelsheim

Schüler/innen lesen Märchen der
Brüder Grimm

17.30 Europäisches Jugendzentrum

Komplet. gesungenes Abendgebet

Aktionen und Attraktionen auf dem
Mittelaltermarkt, Sa. 12-21, So. 11-18 Uhr

Für Kinder geeignet

Aktuelle Programmänderungen



Verkaufsstand der Buttons an der
Reichenberghalle





Bernd Sandtner
Versicherungen + Finanzen

Ihr fairster Kfz-Versicherer!



Bernd Sandtner e.K.

Generalagentur der **SIGNAL IDUNA** 

Allee 1A · 64407 Fränkisch-Crumbach
Telefon 0 61 64 / 6 42 05 00

info@b-sandtner.de

Internet: <http://www.b-sandtner.de>

Ob Automatik oder Schalter, 
wir versichern ihren Traktor mit jedem Alter!



GHV
Ihr Ansprechpartner
im Außendienst
Roland Rothermel
0171-6875964

Pflegezentrum Odenwald GmbH
Elsa-Brändström-Str. 13 · 64711 Erbach
☎ 06062/ 9408-0 

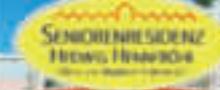
Wir sind eine Pflegeeinrichtung für ambulante Pflege mit Standorten in Erbach, Bad König, Beerfelden und Reichelsheim und einer Stationären Pflegeeinrichtung in Beerfelden. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

**examinierte
Altenpflege- und Krankenpflegekräfte**

**Pflegehilfs-, Betreuungs-
und Hauswirtschaftskräfte**

in Vollzeit-, Teilzeit- oder geringfügiger Beschäftigung.

Wir bieten Ihnen Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Vergütungskonditionen. Bewerben Sie sich bei uns!




www.zentrumpflege.de

Tier der Woche RUDI

Der Verein "Tiere in Not Odenwald e.V." sucht ein Zuhause für RUDI. Der kniehohe Schäferhund-Mix RUDI zeigt sich bei Tiere in Not Odenwald als ein total von sich überzeugter halbstarker Quatschkopf. Mal macht RUDI einen auf dicke Hose und verbellt große starke Rüden hinter dem Zaun (wohlgemerkt, wenn sie hinter dem Zaun sind!), mal spielt er Nachlaufen mit einem, wenn man ihn einfangen möchte und zeigt einem lachend eine lange Nase. Hat man RUDI dann endlich mal macht er auf schüchtern und devot, so als ob er kein Wässerchen trüben könnte. Aber RUDI ist schon auch ein ganz charmanter Kerl, ein sportlicher Hund in optimalem "mittelgroßem" Format. RUDI ist kastriert und im Januar 2016 geboren. Wenn Sie RUDI einmal kennenlernen möchten, können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 7232-88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

Wer hilft beim Herbstputz?

Anzeige

Pflegezentrum Odenwald bietet qualifizierte hauswirtschaftliche Hilfen an



Barbara Neuß (sitzend) ist beim Pflegezentrum Odenwald verantwortlich für die Organisation der Hauswirtschaft und bei allen Fragen eine kompetente Ansprechpartnerin.

von Gert R. von Neindorff

(ODENWALDKREIS). Der Herbst kommt und in vielen Haushalten steht der Herbstputz an. Vielen älteren, kranken oder hilfsbedürftigen Menschen fällt die

Führung des eigenen Haushaltes aber nicht mehr so leicht, so dass sie über hauswirtschaftliche Hilfen nachdenken. Kompetente Hilfen in der Hauswirtschaft bietet das Pflegezentrum Odenwald an. Dort sind im hauswirtschaftlichen Bereich über 20 qualifizierte und freundliche Mitarbeiterinnen eingesetzt, so dass die hauswirtschaftlichen Hilfen auch quasi über Nacht erhältlich sind. Sie erstrecken sich von der hauswirtschaftlichen Betreuung, so z.B. unter anderem Wohnungsreinigen, Einkaufen, Kochen, Vorlesen, Waschen oder Spazierengehen bis hin zu pflegerischen Hilfestellungen. Regelmäßige hausinterne Fortbildungen für die hauswirtschaftlichen Mitarbeiterinnen des Pflegezentrums Odenwald tragen dazu bei, deren Kompetenz ständig zu erweitern.

Barbara Neuß, die beim Pflegezentrum Odenwald verantwortlich für den hauswirtschaftlichen Bereich ist, kennt die Vorzüge der Hilfestellungen ganz genau: "Bei der hauswirtschaftlichen Betreuung sind neben länger andauernden Hilfen auch zeitlich begrenzte Hilfen möglich.

Mit einer hauswirtschaftlichen Betreuung durch die Mitarbeiterinnen vom Pflegezentrum Odenwald können so gerade auch ältere Menschen völlig flexibel ihren Haushalt bewältigen und sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen". Gerade für pflegende Angehörige ergeben sich durch eine hauswirtschaftliche Unterstützung erforderliche Erholungszeiträume.

Soweit eine Einstufung in einen Pflegegrad vorliegt, kann die hauswirtschaftliche Betreuung auch bei der Pflegeversicherung geltend gemacht werden. Die hauswirtschaftlichen Leistungen können aber auch privat in Anspruch genommen werden.

Haushaltshilfen auch für jüngere Menschen

Eine Haushaltshilfe kommt im Übrigen auch dann in Betracht, wenn der Haushalt aus eigener Kraft nicht mehr weitergeführt werden kann. Dies kann auch bei jüngeren Menschen beispielsweise dann der Fall sein, wenn eine Mutter aufgrund von Krankheit oder anderen Gründen wie z.B. Schwangerschaft oder Entbindung die im Haushalt anfallenden Arbeiten nicht mehr alleine bewältigen kann. Wenn auch der Vater einer Familie, beispielsweise aus beruflichen Gründen, nicht zu Hause bleiben kann, um sich um die Kinder zu kümmern, können Haushaltshilfen unterstützend eingesetzt werden. Voraussetzung für eine Übernahme der Kosten durch die Krankenkasse ist, dass die Kinder noch nicht älter als zwölf Jahre sind.

Nähere Informationen

Wer nähere Informationen über eine hauswirtschaftliche Betreuung oder eine Haushaltshilfe wünscht, kann sich bei Barbara Neuß in der Geschäftsstelle vom Pflegezentrum Odenwald in Erbach am Kreis Krankenhaus Erbach unter der Telefonnummer 06062/9408-16 unverbindlich informieren.

Zur Kontaktaufnahme stehen außerdem beim Pflegezentrum Odenwald noch drei weitere Anlaufstellen zur Verfügung: zum Einen bei der Mobilen Pflege Gersprenztal in Reichelsheim unter der Telefonnummer 06164/54651, zum Anderen bei der Mobilen Pflege Beerfelden unter der Telefonnummer 06068/7599-514 sowie bei der Mobilen Pflege Bad König/Brombachtal unter der Telefonnummer 06063/58575.

HERAUSGEBER: Pflegezentrum Odenwald GmbH, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brändström-Str. 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert-ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.

Guten Morgen Odenwald!
Gut geschlafen?



swissflex

**HERBSTAKTION BIS 30.11.
400,- € GESCHENKT**
BEIM KAUF EINER MOTORISIERTEN
Swissflex®-UNTERBEDIENUNG, ab ca. 100,- €

Bei Wollen, Kissen- und Bettdeckenkauf
seit über 30 Jahren

**EINRICHTUNGSHAUS
SCHMIDT**

NEUE LÖTLICHTSTRICKER 3-4 BETTLÖSCHER 11.99 € ab 20,- €
www.schmidtschneiderei.de

Mit einer Kleinanzeige
zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de

Ästhetische Medizin



Ärztliche Privatpraxis für
nicht-operative Ästhetik
und Anti-Aging

WELLmed-STUDIO Breuberg

- Botox®, Hyaluron-Filler, Fadenlifting
- Lidstraffung ohne OP, HIFU-Lifting
- PRP-Eigenblut-, PRP-Haarwuchs-Th.
- Fettwegspritze, HCG-Hollywood-Diät

Dr. med. Wolfgang Eldracher
Besuchen Sie meine Homepage:
www.wellmed-studio.de
Tel. 06165/912021

**KINDER STÄRKEN
PATE WERDEN**

Rufen Sie uns an! 0180 33 33 300 (9 Cent/Min.)

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de

KINDER
NOT
HILFE

**Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebraucht Möbel** An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentrfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

**Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau**

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

niemand isst
für sich allein
Brot
für die Welt

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

**Betreuung
zu Hause**

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt



Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de

Tagespflege

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringenservice (Rollstuhl, Mobil)
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf
Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

**Für die Kleinen
nur vom Feinen!**

Schicke Herbstmode von ganz klein bis
mittelgroß für alle Jungs und Mädels, die
was hermachen wollen. Schaut mal rein!



Mode Zörgiebel • Fränkisch-Crumbach
06164 2099 • www.zoergiebel.de

zörgiebel
macht Mode für mich.



Solide Kapitalanlage

Wohn-u. Geschäftshaus

In frequenter Geschäftslage in Erbach

1 Wohn- u. 1 Geschäftseinheit, ca. 127m² Wfl., ca. 220m² Gewerbefläche, langjährige Mieter, die Wflg. wird zum Jahresende 2017 frei, sehr gepflegter Zustand, ca. 1.113m² Grdst., 3 Garagen und mehrere PKW-Stellplätze, Bauj. 1963, BA 198,10 kWh/m²st. Gas

€ 425.000,00

Marcel Carrier, ImmobilienCenter Sparkasse Odenwaldkreis, Tel.: 06062/50302

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke

Hot Pala
Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

2 m³ Bauschutt
Metall-Schrott
Sperrmüll
Garten-Mischabfälle
Erde- Holzabfälle 5,5 m³

**Container-Dienst
Schmaderer**
LIEFERSERVICE+ENTSORGUNG
Sand-Kies-Schotter-Humus
... keine Standzeitletelle!!
Inh. Bernhard Pfuhl
64354 Reinheim

10 m³ 7 m³

Tel. 0 61 62 - 21 31, Fax 91 19 99,
Mobil 01 70 - 2 97 29 00

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

epaper.wittich.de/2177

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



2177

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten



Wir sind autorisierter Partner von
VERITAS Tiernahrung

Gerne liefern wir Ihnen monatlich:

- Hundenahrung
- Katzenahrung
- BARF Frostfleisch
- Leckerlis - Kauartikel
- Pflegeprodukte
- Nahrungsergänzung

Telefon 06063-5770931

Odenwälder
Futtershop

Die Spezialisten für artgerechte
Ernährung bei Hunden und Katzen

Inh. Alexander Stockert - Danziger Straße 2 (Nähe REWE)
64732 Bad König ☎ (06063) 57709-31

Mo, Di u. Fr 12-19 Uhr, Mi 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr

www.odenwaelder-futtershop.de

**FERIENHÄUSER
im Ferienpark Lenz**

www.ferienpark-lenz.de

Der Herbst kann kommen!
Machen Sie es sich gemütlich am
Kamin, genießen Sie die Natur und
entdecken Sie die schönsten Orte
vom Land der tausend Seen.

Ferienhäuser und Ferienwohnungen
Ferienpark Lenz
Mobil: 0178-5319513 - Tel.: 039932-825201
17213 Malchow/OT Lenz - Info@ferienkontor-mv.de